

MITTELLANDKURIER

Mitteilungsblatt der



Gemeinde Barleben

Juni 2021



Tag der offenen Tür geplant

Mit einem Tag der offenen Tür am 18. September möchte die Gemeindeverwaltung den Bürger*innen Einblicke in die Arbeit der verschiedenen Verwaltungsbereiche gewähren. Zeitgleich wird auf Hof der Gemeindeverwaltung das Grillen der Ortsbürgermeister stattfinden.

S. 3

Neuer Sand am Strand

Vor Beginn der Badesaison am 1. Juni hat der Strandbereich am Jersleber See eine Erfrischungskur bekommen. 2400 Tonnen feiner Sand sind angefahren und verteilt worden. Besucher können nun ein ganz neues Strandgefühl erleben.

S. 4

„Birkenwichtel“ ziehen ein

Nach zweijähriger Bauzeit konnten die Meitzendorfer Kinder im Juni wieder in ihre Einrichtung einziehen. Höhepunkt der Feier in kleinem Rahmen war die Eröffnung des Abenteuerlandes.

S. 16/17 (Titelbild)



Steinschlag?

Mit uns haben Sie wieder

Klare Sicht!

Ihr zertifizierter Autoglaser ☎ 039203-60438

Glasklare Vorteile

- ✓ **Kostenlose Steinschlag-Reparaturen**
bei teilnehmenden Versicherungen
- ✓ **Kostenloser Versicherungsservice**
Abrechnungs-Kooperationen mit vielen Versicherungen
- ✓ **Ersatzfahrzeug/ Hol- & Bring-Service**
nach Verfügbarkeit
- ✓ **u.v.m.**

KFZ-MEISTERWERKSTATT



☎ 0152 - 337 94 819

✉ info@kfz-goldstein.de

📍 Lindenallee 25, 39179 Barleben

☎ 039203 - 60 43 8

🌐 www.kfz-goldstein.de

🕒 Mo.-Fr.: 08:00 - 18:00 Uhr



Neuer Sand für den Strand

>> Das Erholungscenter Jersleber See soll als touristisches Ausflugsziel weiter ausgebaut und bekannter gemacht werden. Die Gemeinde Barleben hat dafür verschiedene Investitionsmaßnahmen über einen Zeitraum von mehreren Jahren geplant. So soll beispielsweise das Strandband eine Auffrischkur erhalten, Strandkörbe und Sonnenschirme angeschafft werden. Bungalows und Minihäuser, auch Tiny House genannt, sollen weitere Übernachtungsgäste anziehen. Neben dem vorhandenen Beachvolleyballfeld, der Minigolfanlage und dem Grillplatz sollen die Freizeitangebote noch vielfältiger werden.

Erste Aktivitäten zur Steigerung der Attraktivität waren bereits zu bemerken. So wurde der gesamte Sandstrand am nördlichen Seeufer erneuert. Dafür wurden 2400 Tonnen feiner Sand angeliefert und mit einer Planirraupe in dem Bereich verteilt. „In diesem Zuge haben wir hier auch mehr Platz für unsere Gäste geschaffen. Um rund 50 Meter wurde der Sandstrand verbreitert“, erklärte Mitarbeiter Patrick Säuberlich.

Mit dem Außerkrafttreten der Bundesnotbremse durfte am Pfingstweekenende der Campingbetrieb wieder beginnen. Dauercamper, die sich bis dato nur tagsüber auf ihren Parzellen aufhalten durften, konnten



Mit einer Planirraupe hat Thomas Schäfer vom Wirtschaftshof der Gemeinde Barleben den angelieferten Sand über den gesamten Strandbereich verteilt. Rund 50 Zentimeter dick ist die neue Sandschicht. Fotos: tz

nun endlich auch dort übernachten. Auch Kurzcamping und die Anreise mit dem Wohnmobil sind seit Pfingsten wieder möglich.

Voraussetzung für den Betrieb des Campingplatzes ist ein Hygienekonzept. Das sieht unter anderem vor, dass der Zugang zum Naherholungscenter Jersleber See ausschließlich über den Haupteingang am Infocenter erfolgt. Campinggäste und Besucher müssen einen negativen Coronatest vorweisen, der nicht älter ist als 24 Stunden. Vollständig Geimpfte und Corona-Genesene müssen den entsprechenden Nachweis per Impfausweis bzw. Nachweis vom Gesundheitsamt erbringen. „Für die lückenlose Kontaktrückverfolgung



nutzen wir die Luca-App“, so Patrick Säuberlich. Besucher sollten sich also die „Luca-App“ auf ihr Smartphone laden. Für diejenigen, die kein Smartphone nutzen, ist weiterhin die analoge Kontaktdatenerfassung möglich. (tz)



NAILS & BEAUTY
Kathrin Schreiber-Ölze

Nägel · Kosmetik · Wimpern · Waxing · Fußpflege

Inh. Kathrin Schreiber-Ölze
Breiteweg 49 · 39179 Barleben (Ärztelhaus)
Tel. 039203 209796 (Termine nach Absprache)



Kfz-ZULASSUNGSDIENST
SCHNELLE

Ihr Profi für An- und Abmeldungen
aller Fahrzeuge
Breiteweg 53 in Barleben
Telefon 0172-3933066



Tagesaktuelle Berichte aus Politik, Sport, Kultur und Gesellschaft

Barleben

www.ortstv.de

Einwohner können beim Bewässern der Bäume helfen

>> Bäume beleben und gliedern das Ortsbild und haben insgesamt eine Wohlfahrtswirkung für Natur, Umwelt und somit auch für uns Menschen. Sie tragen wesentlich zur Erhaltung und Entwicklung der Funktionsfähigkeit des Naturhaushaltes bei. Sie bieten zudem Lebensraum für zahlreiche Tierarten, produzieren Sauerstoff und binden Kohlendioxyd. Sie spenden aber auch Schatten und tragen somit in dieser Jahreszeit zur Kühlung bei. Wer sucht nicht gern bei hochsommerlichen Temperaturen den Schatten eines Baumes auf, um die kühlende Wirkung des Blätterdaches zu verspüren. Auch dies ist ein kleiner Teil der Wohlfahrtswirkung, dessen wir uns bewusst sein sollten. Doch um ihre Funktion möglichst lange erfüllen zu können, bedarf es einer gesunden Entwicklung. Hierfür brauchen sie Wasser, wie wir Menschen. Dies wird jedoch in zunehmendem Maß immer schwieriger. Steigende Durchschnittstemperaturen, zunehmende und langanhaltende

Hitze- und Dürreperioden sowie immer weniger natürliche Niederschläge setzten der gesamten Vegetation und insbesondere den Straßenbäumen mächtig zu. Auch wenn im Frühjahr vermehrt Niederschläge zu verzeichnen waren, ist das Niederschlagsdefizit der vergangenen „Trockenjahre“ und die daraus resultierende geringere Bodenfeuchte noch nicht wieder ausgeglichen. Damit es nicht zu größeren Schäden an der Vegetation kommt, sind derzeit die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes der Gemeinde wieder verstärkt im Einsatz, insbesondere die jüngeren Bäume mit zusätzlichem Wasser zu versorgen. Doch sind die Kapazitäten angesichts der vielen Bäume, die in den letzten Jahren gepflanzt worden sind, begrenzt. Insofern: Helfen Sie den Schatten- und Sauerstoffspendern vor ihrem Haus oder auf dem Spielplatz nebenan mit einigen Kannen Wasser. Schon 50 bis 70 Liter einmal wöchentlich helfen einem jungen Baum spürbar über die

Trockenzeit hinweg. Sollten Sie sich entschieden haben, wären wir für eine kurze Information sehr dankbar. Gerne geben unsere Mitarbeiter auch Tipps und Hinweise, so z. B. über das Anlegen einer Baumscheibe. Vielen Dank für ihre Mithilfe. (Bau- und Ordnungsamt/B. Dummernix)





Inh. Tino Krug-Kreißl
staatlich anerkannter Ergotherapeut

Termine nach
Vereinbarung!

**ERGOTHERAPEUTISCHE
PRAXIS Krug-Kreißl**

Behandlung von Kindern, Erwachsenen jeglichen Alters.
Ich führe auch Hausbesuche durch.



Dahlenwarsleber Str. 36 | 39179 Barleben
Telefon: 01522/2619 992
E-Mail: info@ergo-krug.de | www.ergo-krug.de



WITT Fahrschule GmbH
Amtl. anerkannte Aus- und Weiterbildungsstätte

Führerscheinausbildung

Alle
Ausbildungen
sind förderfähig!

**PKW · LKW · Bus
Kurierfahrer
Weiterbildung Berufskraftfahrer**

Südstraße 15 · 39179 Barleben
Tel: 039203-5108-0 · Funk: 0152 - 017 96 692
www.fahrschule-barleben.de · E-Mail: info@fahrschule-barleben.de

Anmeldung und Unterricht **im Rathaus Barleben · Breiteweg 50**



Dikhoff's Fahrdienst Barleben
Wir machen Sie mobil.

Telefon : +49 39203 96 22 41
Mobil : +49 152 24 59 71 76

Email: Dikhoff-fahrdienst-barleben@web.de
www.dikhoff-fahrdienst-barleben.de



Autosattler & Polsterei
Polsterarbeiten jeglicher Art

- traditionell und modern -

- Leder- / Stoffverarbeitung
- Bootsausstattung
- Motorradsitze u.v.m.

Sven Ferchland **Breiteweg 93** · 39179 Barleben
Mobil: 0171.1974146 · Fax: 039203.62631

Die MDDSL Unternehmensgruppe sucht Sie!

- Bürokaufmann m/w/d

- Mitarbeiter im Tiefbau m/w/d
zur Ausbildung für Mess- und Bohrspültechnik

Wir haben Ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung
mit Lebenslauf an

bewerbung@mddsl.eu

Kurzinformationen finden Sie unter www.mddsl.eu > Jobs

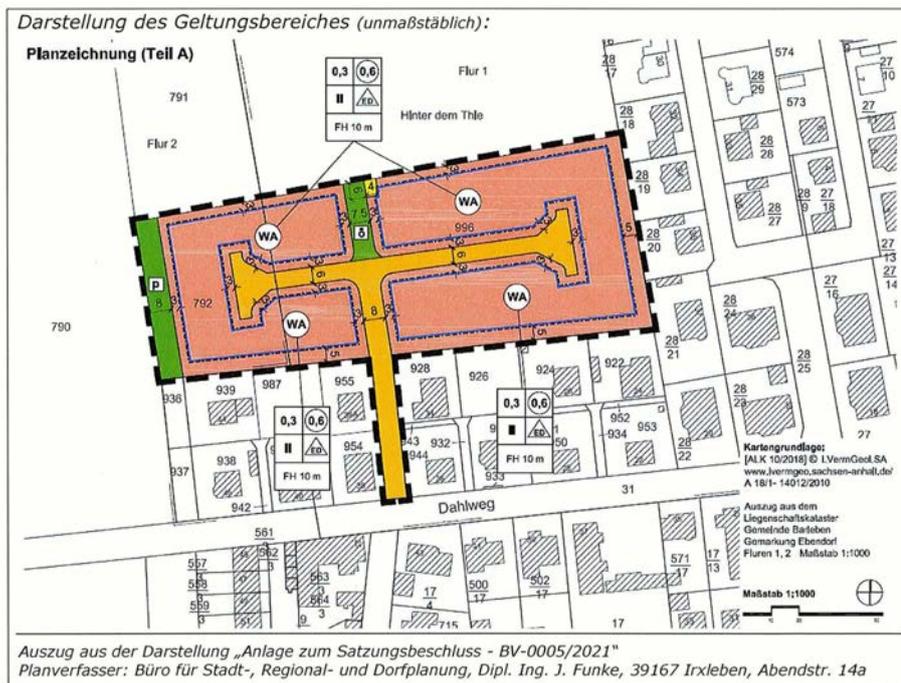
An der Sülze 5
39179 Barleben
Telefon: 0391-25194700
E-Mail: kontakt@mddsl.eu


MDDSL.eu

Bebauungsplan Nr. 36 für die Erweiterung des Wohngebietes „Am Dahlweg“ der Gemeinde Barleben / Ortschaft Ebendorf

Der vom Gemeinderat der Gemeinde Barleben in der Sitzung am 20.04.2021 als Satzung beschlossene Bebauungsplan Nr. 36 für die Erweiterung des Wohngebietes „Am Dahlweg“ der Gemeinde Barleben / Ortschaft Ebendorf (BV-0005/2021) wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) bekannt gemacht und tritt mit der Bekanntmachung im amtlichen Verkündungsblatt der Gemeinde Barleben in Kraft.

Lagehinweis: Der Geltungsbereich umfasst das Flurstück 792 der Flur 2 und das Flurstück 996 der Flur 1, jeweils in der Gemarkung Ebendorf.



Jedermann kann die Planzeichnung (Teil A und B) und die Begründung zum Bebauungsplan Nr. 36 für die Erweiterung des Wohngebietes „Am Dahlweg“ der Gemeinde Barleben / Ortschaft Ebendorf dazu ab dem Tag der Bekanntmachung im Bau- und Ordnungsamt (Zimmer 0.06) der Gemeinde Barleben, Ernst-Thälmann-Straße 22, 39179 Barleben während der Dienstzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Zudem steht er auf der Homepage der Gemeinde Barleben www.barleben.de unter -> Satzungen / B- Pläne -> Bebauungspläne Ebendorf zur Verfügung.

Hinweise:

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB wird darauf hingewiesen, dass

- a) eine nach § 214 Abs.1 Satz 1 Nr.1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- b) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplanes und
- c) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

dann unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde, unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts, geltend gemacht worden ist (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Entsprechend § 44 Abs. 5 BauGB wird ebenfalls auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung von Entschädigungsansprüchen nach den §§ 39 bis 42 BauGB und deren Verjährung nach drei Jahren hingewiesen.

Barleben, 18.05.2021

Frank Nase



Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung
und Forsten Mitte, Außenstelle Wanzleben
Ritterstraße 17-19 – 39164 Stadt Wanzleben-Börde

Flurbereinigungsverfahren Schackensleben-Olbe
Landkreis: Börde
Verfahrensnummer: BK0015
Az.: 15.6 - 611 B1.14-BK0015

Öffentliche Bekanntmachung

Mit Änderungsanordnung vom 06.05.2021 wurde im Flurbereinigungsverfahren Schackensleben-Olbe mit der Verfahrensnummer: BK0015 das Verfahrensgebiet erweitert. Folgende Flurstücke wurden hinzugezogen: Gemarkung Ackendorf, Flur 3, Flurstücke: 112/3, 112/12, 258/114, 427/112, 512, 513, 520 und 532

I. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Betreffend die vorgenannten Flurstücke werden gemäß § 14 Abs. 1 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) hiermit die Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von 3 Monaten - gerechnet vom ersten Tag dieser Bekanntmachung - beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Außenstelle Wanzleben anzumelden.

Es kommen insbesondere in Betracht:

- a) Inhaber von Rechten an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken oder von Rechten an solchen Rechten oder von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Benutzung solcher Grundstücke beschränken, z.B. Pacht-, Miet- und ähnliche Rechte (§ 10 Nr. 2d FlurbG);
- b) im Grundbuch nicht eingetragene Rechte an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, insbesondere Hütungsrechte oder andere Dienstbarkeiten, wie Wasserleitungsrechte, Wege-, Wasser- oder Fischereirechte usw. die vor dem 01.01.1900 begründet sind und deshalb der Eintragung in das Grundbuch nicht bedurften;
- c) Rechte an Grundstücken, die noch nicht in das Grundbuch oder das Liegenschaftskataster übernommen sind.

Auf Verlangen des Amtes hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Behörde zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Werden Rechte erst nach Ablauf der zuvor bezeichneten Fristen angemeldet oder nachgewiesen, so kann gemäß § 14 Abs. 2 FlurbG das Amt die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Der Inhaber eines in § 14 Abs. 1 FlurbG bezeichneten Rechts muss gemäß § 14 Abs. 3 FlurbG die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

II. Zeitweilige Einschränkung des Eigentums der hinzugezogenen Flurstücke

Von der Bekanntgabe des Flurbereinigungsbeschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes gelten gem. § 34 Abs. 1 FlurbG folgende Einschränkungen:

1. In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.
2. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen u. ä. Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.
3. Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden. Andere gesetzliche Vorschriften über die Beseitigung von Reb- und Hopfenstöcken bleiben unberührt.

Sind entgegen den vorstehenden Vorschriften zu 1. und 2. Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so kann dieses im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand gem. § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dieses der Flurbereinigung dienlich ist (§ 34 Abs. 2 FlurbG).

Sind Eingriffe entgegen der vorstehenden Vorschrift zu 3. vorgenommen worden, so muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen (§ 34 Abs. 3 FlurbG).

Von der Bekanntgabe des Flurbereinigungsbeschlusses bis zur Ausführungsanordnung bedürfen Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, der Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde (§ 85 Ziff. 5 FlurbG).

Sind Holzeinschläge vorgenommen worden, so kann die Flurbereinigungsbehörde anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat (§ 85 Ziff. 6 FlurbG).

Gemäß § 35 FlurbG sind die Beauftragten der Flurbereinigungsbehörde berechtigt, zur Vorbereitung und zur Durchführung der Flurbereinigung Grundstücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten auf ihnen vorzunehmen.

III. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die zeitweilige Einschränkung des Eigentums kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Außenstelle Wanzleben, Ritterstrasse 17 - 19, 39164 Wanzleben – Börde, oder beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt, oder beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Ernst-Kamieth-Straße 2, 06112 Halle/Saale einzulegen.

Im Auftrag

 Dirk Krause



Haushaltssatzung der Gemeinde Barleben für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund des § 100 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalts (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) hat die Gemeinde Barleben die folgende, vom Gemeinderat in der Sitzung am 20.04.2021 beschlossene Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Ergebnisplan und Finanzplan

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Kommune voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

1.	im Ergebnisplan mit dem	
a.	Gesamtbetrag der Erträge auf	41.138.150 Euro
b.	Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	41.138.150 Euro
2.	im Finanzplan mit dem	
a.	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	40.152.550 Euro
b.	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	37.676.250 Euro
c.	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	9.836.900 Euro
d.	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	12.842.900 Euro
e.	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	8.750.100 Euro
f.	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	513.000 Euro

festgesetzt.

§ 2

Kreditermächtigung für Investitionen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 5.359.800 Euro festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigung

Eine Verpflichtungsermächtigung wird nicht veranschlagt.

§ 4

Liquiditätskredit

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf 8.030.500 Euro festgesetzt.

§ 5

Steuersätze

Die Steuersätze sind in der 4. Änderung der Hebesatzsatzung vom 27.09.2018 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer:	
1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	335 v.H.
1.2. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	450 v.H.
2. Gewerbesteuer auf	330 v.H.

§ 6 Nachtragshaushaltssatzung

Für den unverzüglichen Erlass einer Nachtragssatzung gem. § 103 KVG LSA gelten folgende Wertgrenzen:

1. Erheblich i. S. d. § 103 Abs. 2 Ziffer 1 KVG LSA ist ein Fehlbetrag, der 4 v.H. der ordentlichen Aufwendungen überschreitet.
2. Erheblich i. S. d. § 103 Abs. 2 Ziffer 2 KVG LSA sind Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen, wenn sie im Einzelfall 2 v.H. des Ergebnishaushaltsvolumens oder des Finanzhaushaltsvolumens übersteigen.
3. Erheblich i. S. d. § 103 Abs. 3 Ziffer 3 KVG LSA sind Auszahlungen für bisher nicht veranschlagte Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, wenn ihre voraussichtliche Höhe mehr als 5 v.H. der Summe aller Auszahlungen für Investitionstätigkeit beträgt.
4. Erheblich i. S. d. § 103 Abs. 3 Ziffer 4 KVG LSA ist eine Vermehrung oder Hebung von Stellen ab 1 v.H. der im Stellenplan des lfd. Haushaltsjahres ausgewiesenen Planstellen.

§ 7 Wertgrenzen für den Einzelnachweis der Investitionsmaßnahmen

Die Wertgrenzen für die Veranschlagung einzelner Investitionsmaßnahmen gemäß § 4 Abs. 4 KomHVO Doppik i.V.m. Anlage 6 B VV Muster zum KVG LSA und KomHVO werden auf 5.000 Euro festgesetzt.

Barleben, den 14.06.2021


Frank Nase
Hauptverwaltungsbeamter



Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung der Gemeinde Barleben für das Haushaltsjahr 2021 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan mit seinen Anlagen liegt nach § 102 Abs. 2 Satz 1 des Kommunalverfassungsgesetzes zur Einsichtnahme

vom 21.06.2021 bis 29.06.2021

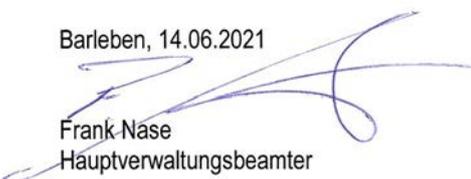
im Haus 1, Zimmer 1.21 der Gemeindeverwaltung Barleben, Ernst-Thälmann-Straße 22 in 39179 Barleben, zu folgenden Zeiten öffentlich aus.

Montag und Mittwoch	8.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
Dienstag = Sprechzeit	9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag = Sprechzeit	9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 15.30 Uhr
Freitag	8.00 Uhr - 11.00 Uhr

Entsprechend § 102 Abs.1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt wurde die beschlossene Haushaltssatzung der Kommunalaufsichtsbehörde vorgelegt.

Die Kommunalaufsicht des Landkreises Börde hat innerhalb eines Monats keine Stellung dazu genommen. Die Genehmigung der Kommunalaufsicht gilt nach § 150 Abs. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt als erteilt.

Barleben, 14.06.2021


Frank Nase
Hauptverwaltungsbeamter



Information zur Durchführung von Baugrunduntersuchungen für das Projekt SuedOstLink in Ihrer Gemeinde

A. Vorhaben

Das Projekt SuedOstLink ist eine geplante Leitung zur Höchstspannungs-Gleichstrom-Übertragung (HGÜ). Sie verbindet den Netzverknüpfungspunkt Wolmirstedt bei Magdeburg mit dem Netzverknüpfungspunkt Isar bei Landshut. Vorhabenträger für den nördlichen Teil des Projekts ist die 50Hertz Transmission GmbH (im Folgenden „50Hertz“). Der SuedOstLink ist im Bundesbedarfsplangesetz (BBPlG) seit Dezember 2015, zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 25.02.2021, als Vorhaben Nr. 5 gesetzlich verankert. Der Abschnitt A1 des SuedOstLinks befindet sich seit 2017 im formellen Planungs- und Genehmigungsverfahren, aktuell im Planfeststellungsverfahren. Einen Überblick zum Projekt SuedOstLink bietet die Internetseite zum Projekt, erreichbar unter

www.50hertz.com/suedostlink

B. Baugrunduntersuchungen

Als Vorhabenträger für die Abschnitte A1, A2 und B des Projekts SuedOstLink setzt 50Hertz im Rahmen des Genehmigungsverfahrens demnächst mit Baugrunduntersuchungen in Ihrer Gemeinde fort.

Die Baugrunduntersuchungen dienen dazu, für die Verlegung der Erdkabel in offener Grabenbauweise sowie in Bereichen, in denen eine Unterbohrung durchgeführt werden muss oder in Betracht kommt, genaue Kenntnisse über die Bodenbeschaffenheit zu erhalten. Auf diese Weise erhält 50Hertz ein aussagekräftiges Bodenprofil und kann die bodenmechanischen Eigenschaften in die Planungen einbeziehen.

Der SuedOstLink wird als HGÜ-Verbindung grundsätzlich als Erdkabel geplant. Die Verlegung der Erdkabel erfolgt in der Regel in offener Grabenbauweise. Nur in Ausnahmefällen, wenn zum Beispiel andere Infrastrukturen (z.B. Bahnstrecken, Autobahnen, Bundesstraßen), Gewässer oder naturschutzfachlich sensible Bereiche zu queren sind, wird eine Unterbohrung in Betracht gezogen.

Abweichend vom Grundsatz der Errichtung als Erdkabel sind in eng begrenzten Ausnahmen Teilabschnitte in Freileitungsausführung möglich. Im Abschnitt A1 wird eine solche Freileitungsausnahme für zwei Teilabschnitte zwischen Wolmirstedt und Magdeburg-Olvenstedt sowie Welsleben und Förderstedt geprüft. Auslöser der Prüfung waren Anträge der örtlichen kommunalen Gebietskörperschaften.

Bei den Baugrunduntersuchungen orientiert sich 50Hertz derzeit am aktuellen Planungsstand. Die Untersuchungen finden entlang des Trassenverlaufs sowie von Verlaufsalternativen des SuedOstLinks statt. Aufgrund der Ergebnisse aus den Baugrunduntersuchungen kann sich der Trassenverlauf des SuedOstLinks noch ändern. Erst am Ende des Planfeststellungsverfahrens steht der Leitungsverlauf durchgängig und verbindlich fest.

Nutzung der Grundstücke

Für die Baugrunduntersuchungen ist es erforderlich, dass die Mitarbeiter/-innen der beauftragten Firma die Grundstücke betreten sowie land- und forstwirtschaftliche Wege befahren. Darüber hinaus kann es auch erforderlich sein, Flächen vorübergehend zu nutzen, zum Beispiel um erforderliche Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge und Materialien abzustellen sowie an- und abzutransportieren. Es wird sichergestellt, dass die Anfahrt zu den Bohrpunkten über den kürzesten Weg mit den geringsten Beeinträchtigungen und Auswirkungen für den Eigentümer/-innen bzw. Bewirtschafter/-innen erfolgt. Bei den Maßnahmen achten 50Hertz und die beauftragten Firmen darauf, etwaige Beeinträchtigungen der betroffenen Grundstücke so gering wie möglich zu halten. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flur- oder Aufwuchsschäden kommen, werden die entstandenen Schäden durch 50Hertz in voller Höhe entschädigt. 50Hertz entschädigt Flurschäden nach den aktuellen Entschädigungssätzen, wie sie z. B. von den jeweiligen Landesbauernverbänden ermittelt und veröffentlicht werden. Sofern über die Entschädigung von Flur- und/oder Aufwuchsschäden keine Einigung erzielt wird, kann ein öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger zur Ermittlung der Schadenshöhe beauftragt werden. Die Kosten hierfür werden von 50Hertz getragen.

Die von den Baugrunduntersuchungen betroffenen Flurstücke, sind in der untenstehenden Liste „Flurstückliste Baugrunduntersuchungen“ aufgeführt.

Aufschluss-/Bohrverfahren

Es ist beabsichtigt, dass folgende Aufschluss- bzw. Bohrverfahren und Gerätschaften zum Einsatz kommen: Schwere Rammsondierungen, Rammkernsondierungen, Bohrlochsondierungen, Drucksondierungen und Rotationskernbohrungen mit einem Durchmesser von ca. 100 bis 300 mm, die Tiefen von bis zu 15 Meter erreichen.

Die Bohrungen werden mit einem kombinierten Ramm- und Drehbohrgerät (Gummikettenfahrwerk, Gesamtgewicht ca. 4,5 Tonnen, Länge ca. 5,20 Meter, Breite ca. 1,50 Meter, Höhe ca. 2,20 Meter im Fahrbetrieb, ca. 3,80 Meter im Bohrzustand) ausgeführt.

Für die Ramm- und Rammkernsondierungen ist der Einsatz einer Bohrraupe mit Gummikettenfahrwerk als Trägergerät, mit einem Gesamtgewicht von ca. 1 Tonne und Außenabmessungen von ca. 2,50 Meter mal 1,00 Meter bei einer Höhe von ca. 1,50 Meter im Fahrbetrieb bzw. 3,00 Meter im Arbeitszustand, vorgesehen. Die ggf. erforderliche Bohrlochsondierung wird mit einem mobilen Bagger durchgeführt.

Für die Drucksondierungen wird ein Sondiergerät mit Kettenantrieb verwendet. Die notwendige Arbeitsfläche für das Gerät ist ca. 10 Quadratmeter. Das Gerät wiegt ca. 21 Tonnen und ist bis 3,5 Meter hoch.

Alle Bohr- bzw. Sondierlöcher werden – sofern kein Ausbau zu einer Grundwassermessstelle erfolgt – unmittelbar nach Fertigstellung des Aufschlusses mit Tonpellets verfüllt.

Zeitraum

Die Maßnahmen beginnen voraussichtlich ab 12. Juli 2021 und enden spätestens am 12. Januar 2022. Der zeitliche Ablauf der Maßnahmen hängt von äußeren Umständen ab, zum Beispiel von örtlichen Gegebenheiten sowie den Boden- und Witterungsverhältnissen. Details sind in der Flurstückliste Baugrunduntersuchungen am Ende dieser Veröffentlichung ersichtlich

Dauer der Inanspruchnahme

Die Sondierungen dauern voraussichtlich wenige Stunden, während für eine Bohrung jeweils ein bis drei Tage zu erwarten sind.

Die Untersuchungen sind nicht an jedem einzelnen Standort in vollem Umfang notwendig und finden jeweils in zeitlichem Abstand zueinander statt. Es kann also sein, dass auf einem Grundstück nur ein Teil der Arbeiten verrichtet, oder dass das Grundstück mehrfach betreten und befahren werden muss.

Beauftragte Firmen

Die Baugrunduntersuchungen erfolgen im Auftrag von 50Hertz durch die ARGE SOL TRASSIERUNG NORD GbR, mit den beteiligten Firmen ARCADIS Germany GmbH und G.U.B Ingenieur AG sowie weiteren beauftragten Drittunternehmern. Änderungen bei den ausführenden Firmen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

C. Gesetzesgrundlage

Die Berechtigung zur Durchführung der Baugrunduntersuchungen und von Kartierungen / faunistischen Sonderuntersuchungen ergibt sich aus § 44 Absatz 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Eigentümer, Pächter und sonstige Nutzungsberechtigte werden hiermit gem. § 44 Absatz 2 EnWG mit einer ortsüblichen Bekanntmachung über die Baugrunduntersuchungen und Kartierungen / faunistischen Sonderuntersuchungen informiert.

D. Ansprechpartner/-in für Ihre Fragen

Bei Fragen und Mitteilungen steht 50Hertz gerne zur Verfügung. Ansprechpartner für das Vorhaben ist Axel Happe, T: +49 (0)30 5150-3414, E-Mail: Axel.Happe@50hertz.com.

Flurstückliste Baugrunduntersuchungen

Gemarkung: Meitzendorf | Flur: 1 | Flurstücke: 1/3, 20/2, 20/3, 24, 30/5, 4/1, 4/2, 45/5, 51/18, 6/1, 62/8, 63/7, 81

Gemarkung: Meitzendorf | Flur: 2 | Flurstücke: 1/3, 1/4, 2, 3/1, 3/2, 4/6, 73, 74

Gemarkung: Meitzendorf | Flur: 4 | Flurstücke: 1040, 1041, 118/1, 118/2, 138/7, 317/118, 559/140, 893, 894, 903, 904, 912, 914, 918, 919, 920, 922, 923, 925

Reisen?

ABER SICHER!

Der beste Urlaub fängt
mit unserer Beratung an:

- individuell
- persönlich
- kompetent

**Wunschtermin ganz
einfach über unsere
Webseite vereinbaren!**

**Wir freuen uns auf
Ihre Urlaubswünsche!**

Ihr Reisebüro im Herzen von Barleben
Breiteweg 46, 39179 Barleben
Tel.: 039203 560370
E-Mail: willkommen@reisebuero-barleben.de
www.reisebuero-barleben.de

Genau mein Urlaub.



Breitbandausbau geht zügig voran

>> Der Breitbandausbau ist derzeit eines der größten Investitionsvorhaben der Gemeinde Barleben. Die Gesamtinvestition für das Giganetz beträgt rund 12 Millionen Euro. Allein in diesem Jahr sind dafür 5,4 Millionen Euro im Gemeindehaushalt eingestellt.

Der Bau des kommunalen Glasfasernetzes in der Gemeinde Barleben erfolgt in zwei Ausbaustufen. In der ersten Ausbaustufe wird die Ortschaft Meitzendorf fast komplett ausgebaut sowie in der Ortschaft Barleben die Bereiche nördlich der Bahngleise und die Backhausbreite. In der zweiten Ausbaustufe werden dann nahezu der gesamte Rest der Ortschaft Barleben sowie die unterversorgten Gebiete in Ebendorf mit

Glasfaser versorgt. Am Ende werden etwa 3.800 Wohneinheiten in rund 2.500 Häusern mit einem Glasfaseranschluss versorgt sein.

„Mit dem Ausbau kommen wir zügig voran. In Meitzendorf sind bereits alle Haupttrassen verlegt und 211 Hauseinführungen hergestellt“, erklärt Bauamtsleiter Jens Sonnabend. Derzeit werden in die verlegten Leerrohre die Glasfaserkabel eingeblasen. Bis aber tatsächlich ein Signal in den Häusern ankommen kann, fehlen noch der Hauptverteiler im Ort sowie der Anschluss an den POP im Technologiepark Ostfalen. Hierbei sieht der Bauamtsleiter die größte Hürde, denn dafür muss die Glasfaserleitung unter der Bahnlinie von Barleben nach Meitzendorf

durchgeführt werden. „Ein entsprechendes Genehmigungsverfahren ist zwar bereits eingeleitet, baulich können wir jedoch erst beginnen, wenn wir die Zustimmung der Deutschen Bahn erhalten haben“, so Jens Sonnabend.

Seit März ist der Breitbandausbau auch in Barleben in vollem Gang. Wie geplant, wurde im Norden der Ortschaft begonnen. Alle Haupttrassen sind hier schon verlegt. In der Ortsmitte sind mittlerweile rund 70 Prozent fertiggestellt. Parallel zu den Trassenarbeiten läuft die Herstellung der Hausanschlüsse.

Indes steht auch der weitere Fahrplan für den Ausbau des kommunalen Glasfasernetzes fest. In der Arbeitsgruppe Breitband der Gemeinde Barleben wurde kürzlich die Ausführungsplanung für die zweite Ausbaustufe beschlossen und die Baufreigabe dafür erteilt.

Dass der Breitbandausbau in der Gemeinde Barleben nun richtig Fahrt aufgenommen hat, bleibt nicht unbemerkt. So äußerte der Vorsitzende der ARGE Breitband des Landkreis Börde, Holger Haupt, im Rahmen einer Infoveranstaltung in Meitzendorf, dass die Gemeinde Barleben beim Glasfaserausbau ein „ordentliches Tempo an den Tag“ legt und trotz dessen, dass sie „als letztes ARGE-Mitglied gestartet ist, schon drei andere Mitgliedskommunen überholt“ hat. (tz)



An mehreren Stellen in Barleben, wie hier in der Dahlenwarsleber Straße, sind Arbeiter dabei, die Haupttrassen für die Glasfaserkabel zu verlegen. Foto: tz

Kinderflohmärkte in der Gemeinde Barleben

>> Während des Corona-Lockdowns haben viele Menschen mehr Zeit in ihrem Zuhause verbracht als sonst. Manch einem ist in dieser Zeit sicher auch das eine oder andere überflüssige Teil in die Hände gekommen, das eigentlich schon längst die eigenen Räumlichkeiten hätte verlassen sollen. Um das Aufräumen und Aussortieren zu unterstützen und gleichzeitig etwas gegen die Wegwerfgesellschaft zu tun, hat Gemeindesozialarbeiterin Sabine Unze zwei Flohmärkte organisiert. Aber nicht irgendwelche. Damit die Kinder in der Gemeinde Barleben die Möglichkeit bekommen, ihr Taschengeld aufzubessern, war die Idee, in Barleben und in Meitzendorf Kinderflohmärkte zu veranstalten. Frei

nach dem Motto „Des Einen Überflüssiges, ist des Anderen Schatz“ hatten die Kinder und Jugendlichen Zuhause Dinge aussortiert und zum geschickten Verhandeln mit den Schnäppchenjägern freigegeben.

17 junge Händler hatten am ersten Veranstaltungstag in Barleben ihre Stände aufgebaut. Angeboten wurden Spielzeug, Bücher, Comics und vieles mehr. Zahlreiche Besucher schlenderten über den Hof der Mittellandhalle und stöberten nach „ihren“ Schnäppchen. Unterstützung kam vom MGZ und vom Kinder- und Jugendförderverein Barleben, die mit Kaffee und Kuchen sowie einer Saftbar und Zuckerwatte für das leibliche Wohl sorgten. Der nächste Kinderflohmärkte findet am 19. Juni

von 13-18 Uhr auf dem Alten Schulhof in Meitzendorf statt. (kbr)



Es gab so manches zu entdecken auf dem Kinderflohmärkte in Barleben. Einige Dinge entpuppten sich erst auf den zweiten Blick als wahrer Schatz. Foto: S. Unze



© Jenny Sturm, Fotolia #65624468

PANORAMA

Wissenswertes aus der Risikoversorge

Wenn Kinder Dummheiten machen...

Kürzlich schaffte es ein Vorkommnis in die bundesweiten Medien, von dem man so nicht jeden Tag lesen kann. Zwei Buben (sechs und vier Jahre alt) hatten sich eigenmächtig von daheim aufgemacht und eine Spur der Zerstörung in der Nachbarschaft hinterlassen. Mit Utensilien, die sie auf einem Grundstück fanden, zündeten sie zunächst ein Carport an. Mithilfe des Gartenschlauchs eines anderen Nachbarn wollten sie den Brand löschen, scheiterten jedoch an der Länge des Schlauchs. In der Folge entfernten sie einen Filter am Wasseranschluss, wodurch der Keller geflutet wurde. Auf ihrem weiteren Weg durch die Nachbarschaft sammelten sie diverses Werkzeug und eine Farbspraydose ein. Mit dieser besprühten sie eine Haustür, ein Garagentor und zwei Autos. Bis die beiden gestoppt wurden, hatten sie einen Gesamtschaden von rund 15.000 Euro verursacht. Stellt sich zurecht die Frage, wer das nun zahlt.

Die Kinder selbst sind jedenfalls noch nicht haftbar zu machen, da keines von ihnen schon sieben Jahre alt ist. Damit gelten beide noch als deliktunfähig (§ 828 BGB). Dann evtl. die Eltern? Diese sind nach § 832 BGB aufsichtspflichtig für ihre Kinder. Leider ist nicht überliefert, wie lange die beiden Jungs unterwegs waren oder wann die Eltern das Verschwinden der beiden bemerkten. Ob eine Aufsichtspflichtverletzung vorliegt, muss immer im Einzelfall geklärt

Privathaftpflichtabschluss und gut ist?

Grundsätzlich ist das Problem der Haftungsfragen bei Schäden, die Deliktunfähige verursachen, gut zu lösen, wenn man auf einen entsprechenden Abschluss in der Privathaftpflicht achtet. Allerdings gibt es da noch zwei Punkte, die bei dieser sinnvollen Deckungserweiterung immer wieder übersehen werden:

So beschränken viele Versicherer ihre Leistung für Fälle dieser Art. Das ist dann ein Problem, wenn das Sublimit z. B. bei nur 5.000 oder 10.000 Euro liegt. Im geschilderten Fall wäre dann wohl doch irgendwer zumindest auf einem Teil seines Schadens sitzengeblieben.

Eine weitere Einschränkung ist oft nur mit Blick in die Bedingungen ersichtlich. So leisten manche Versicherungsunternehmen nur dann für die Schäden Deliktunfähiger, wenn für den Schaden keine andere Versicherung eintritt. Das kann die Brandversicherung des Hauses sein, die Vollkasko des Pkws... Wenn ein Nachbar nun die eigene Versicherung bemühen muss, bleibt die Stimmung wohl verhägelt... Das kann man umgehen. Wir achten darauf!

werden. Bei älterer Rechtsprechung wurde geurteilt, dass man bei einem Vierjährigen alle halbe Stunde nach dem Rechten sehen müsse, wenn dieser alleine draußen spiele. Sollte im konkreten Falle keine Aufsichtspflichtverletzung der Eltern nachgewiesen werden können, müssen auch diese nicht zahlen. Das wird den Nachbarn nicht gefallen. Die Lösung ist der Einschluss des Verzichts auf Prüfung der Aufsichtspflichtverletzung bei Schäden, die durch deliktunfähige Kinder verursacht werden, in die Privathaftpflicht der Eltern. Wichtig ist dann nur, dass eine grundsätzliche Haftungsgrundlage besteht (z. B. ist dies bedingt durch den Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung in Schule oder Kindergarten bei Körperverletzungen NICHT gegeben). So kommen die Nachbarn zu ihrem Geld und man kann die Sache ohne böses Blut wieder vergessen. Gerne prüfen wir Ihren Schutz.



© mark Chiodella #A1537984

**Sie haben Fragen zu einem Thema?
Sie wünschen weitere Informationen?
Kontaktieren Sie uns, wir sind gerne für Sie da!**



Finex Magdeburg GmbH

Breiteweg 131 • 39179 Barleben
Tel.: 039203 / 562392 • Fax: 039203 / 567530
r.hipler@finex-group.de
<http://www.finex-magdeburg.de>

WIRTSCHAFTSBALL BÖRDE 2021



Netzwerk
Sachsen-Anhalt



MIT



TELEPORT

Die Informationsgesellschaft.

Seeberger
PROFESSIONAL

KOMMUNIKATIONSSYSTEME
NETZWERK



LÖWEN
Apotheken



GOLDBECK

Lücke TEAM GmbH
Kredit- und Versicherungsmakler

UNSER PROGRAMM

Einlass	17:00 Uhr
Eröffnung & Begrüßung (Grußworte des Landrates und des Bürgermeisters)	18:00 Uhr
Infos & Auszeichnungen	18:30 Uhr
Eröffnung Buffet (begleitet durch Musik des Sax`n Anhalt Orchester)	19:00 Uhr
OK-Live Ensemble	20:30 Uhr
Sax`n Anhalt Orchester	21:00 Uhr
DA ROOKIES	21:30 Uhr
DJ PEPE	22:00 Uhr
Veranstaltungsende	03:00 Uhr

VERANSTALTER · INFO · TICKETS

Lücke TEAM International GmbH
Gemeinde Barleben (Co-Veranstalter)
Steinfeldstraße 3 · 39179 Barleben

Tel. 039203 2390-03
Fax 039203 2390-28
info@kreiswirtschaftsball.de
www.kreiswirtschaftsball.de

Grundschule erhält Spendenscheck

>> Mit einem großen symbolischen Scheck in den Händen begaben sich Bürgermeister Frank Nase und Avacon-Kommunalreferent Thomas Braumann kürzlich in die Grundschule Barleben. Dort wurden sie bereits freudig von Schulleiterin Anja Krause erwartet. Immerhin stand der Grundschule eine Geldspende von 1.200 Euro ins Haus. „Es ist eurem Bürgermeister zu verdanken, dass wir heute diesen symbolischen Scheck überreichen können“, sagte Braumann bei der Übergabe in einem Klassenraum. Frank Nase hatte seinerzeit an einem Gewinnspiel des Energiedienstleisters teilgenommen und mit dem 1. Preis einen Klassenausflug zu den Gandersheimer Domfestspielen gewonnen. Doch wegen der Corona-Pandemie konnte die Veranstaltung bisher nicht stattfinden und somit der Gewinn nicht eingelöst werden. „Wir haben uns daher gemeinsam entschlossen, den Geldwert des Ausfluges an die Grundschule zu übergeben“, fügte Bürgermeister Frank Nase hinzu. Mit dem Geld sollen unter anderem neue Lern- und Konzentrationsspiele für die Klassenräume in der Grundschule angeschafft werden. „Haben



In der Grundschule Barleben überreichten Bürgermeister Frank Nase (li.) und Avacon-Kommunalreferent Thomas Braumann (re.) einen Spendenscheck an Schulleiterin Anja Krause. Foto: tz

die Kinder mal eine Freistunde, können sie sich nach den Schulaufgaben damit weiter sinnvoll beschäftigen“, erläutert Schulleiterin Anja Krause. Vor fünf Jahren konnte sich die Grundschule Barleben schon einmal über einen Gewinn beim Avacon-Preisausschreiben freuen. Auch

damals war es Frank Nase, zu jener Zeit Ortsbürgermeister in Barleben, der das Glück hatte. Als Siegerprämie winkte damals der Besuch des Marionettentheaters Märchenland mit der Aufführung des Märchens „Räuber Hotzenplotz“. (tz)

EBERLEIN IMMOBILIEN

Beratung - Verkauf - Vermittlung - Vermietung

Matthias Eberlein – Bussardstraße 47
39179 Barleben

Tel. 039203/90917 - Fax 039203/96708

Funk 0171/4533800

E-Mail: INFO@EBERLEIN-IMMOBILIEN.de

www.EBERLEIN-IMMOBILIEN.de



Bestattungen Bernd Hager

-Ihr Partner vor Ort-
Tag und Nacht

Telefon 039203 / 560 960 – Mobil 0157 54 30 14 18

Erd-, Feuer-, Natur-, Seebestattungen

Hausberatung/Hausaufbahrungen

Erledigung aller Bestattungsangelegenheiten

Bestattungen Bernd Hager 39179 Barleben, Vorwerkstr. 4a
Büro Barleben Südstr. 24 - Magdeburg Pettenkoferstr. 9



Sven Orlowski Malermeister

Olvenstedter Straße 3 a
39179 Barleben
OT Ebendorf
Tel. 039203/60937
Fax 039203/60896
Mobil 0171/4137861

- Maler- u. Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Wärmedämmung
- Verlegen von Teppichböden,
PVC-Belag und Laminat
- Industriefarben
- Verkauf von Tapeten, Bodenbelägen,
Laminat und sonst. Malerbedarf



OCHSENDORF

Lackiererei • Tankstelle • Autohandel
Freie KFZ-Werkstatt • Fahrzeugaufbereitung

Breiteweg 95 · 39179 Barleben

Telefon: 039203-60499 · Telefax: 039203-60985

Mail: post@ah-ochsendorf.de

Web: www.ah-ochsendorf.de

Neueröffnung für die Kita „Birkenwichtel“



Das neue Abenteuerland wurde feierlich eröffnet. Janina Stahlke und Max Berger durften den symbolischen Banddurchschnitt vornehmen. Fotos: tz



Der Forscherturm mit zahlreichen Möglichkeiten zum Experimentieren zieht das Interesse von Merle Oelze und Yuna Guderjahn (v.l.) auf sich.

>> Nach zweijähriger Bauzeit ist am 01. Juni die Kita „Birkenwichtel“ in Meitzendorf wiedereröffnet worden. Eine pompöse Feier, wie es sich für diesen Anlass gehört hätte, war aufgrund der geltenden

Kontaktbeschränkungen nicht möglich. „Damit jedoch auch die ältesten Kinder vor ihrem Wechsel in die Schule die ‚neue‘ Kita erleben können, haben wir uns für einen Termin noch vor dem Sommer entschieden“,

erklärte Kitaleiterin Kerstin Martin. Welches Datum passte da besser als der Kindertag?

Höhepunkt der kleinen Feier war die Eröffnung des Abenteuerlandes. Max Berger und Janina Stahlke aus der Bärengruppe hatten dabei die besondere Aufgabe, das rote Band durchzuschneiden und somit offiziell den Zugang in das Abenteuerland freizugeben.

„Es ist der schönste Winkel in unserem Haus mit zahlreichen Beschäftigungsmöglichkeiten“,

Fa. Hohnstein

Jörg Hohnstein
Breiteweg 24a
39179 Barleben

Kontakt:
Telefon/ Fax: 039203 / 61022
Funk: 0157/ 87840780

Bautenschutz und Bauservice

- Mauerwerkstrockenlegung
- Betonsanierung
- Vollwärmeschutz
- Fugenarbeiten
- Hausmeisterservice
- Trockenbau
- Schimmelsanierung
- Putz- und Mauerarbeiten
- Fliesenarbeiten

Lars Mensing
Kälteanlagenbauermeister

An der Sülze 9
39179 Barleben

Telefon: 039203/ 51 63 32
Telefax: 039203/ 51 63 34
www.kaeltetechnik-mensing.de

MENSING
Kälte & Klima

Projektierung
Montage
Wartung
Service

Klimmek

Die Mehrmarkenwerkstatt
Inhaber: Tino Klimmek

HU/AU

UNFALLINSTANDSETZUNG

REPARATUREN ALLER MARKEN

INSPEKTION

MOTORDIAGNOSE

REIFENSERVICE

STOSSDÄMPFER

ÖLWECHSEL

KLIMASERVICE

Lindenallee 10
39179 Barleben
Telefon 039203/627 40
Telefax 039203/627 11

Firmenwhatsapp: 039203/6 27 40
Mobil 01522/8 64 55 19
www.autofit-klimmek.de
info@autofit-klimmek.de

schwärmt Kerstin Martin. Die Kinder können sich an der Kletterwand austoben, an einem Forscherturm mit dem Mikroskop, Lupen und Spiegelreflektionen experimentieren, oder in der Musikecke verschiedene Instrumente ausprobieren. Noch am Vorabend hatte das Team der Einrichtung gemeinsam mit einigen Eltern geschraubt, gebohrt und hergerichtet, damit zur Eröffnung alles perfekt ist.

Zwei Jahre wurde die Meitzendorfer Kindereinrichtung komplett saniert und umgebaut. Mit einem Neubau wurde ein zusätzlicher Gruppenbereich mit Schlaf, Garderoben- und Sanitärbereich geschaffen. Auch der Eingangsbereich wurde neu gestaltet.



Das Bestandsgebäude der Kita wurde um einen kompletten Neubau für die Krippe erweitert.

Rund 2,5 Millionen Euro haben die Sanierung des Bestandsgebäudes und der Neubau gekostet. Davon sind rund 1,3 Millionen Euro Fördermittel aus dem Stark III Programm des Landes Sachsen-Anhalt. Ursprünglich waren für die Maßnahme 1,73 Millionen Euro Gesamtkosten geplant. Die seit der Planung deutlich

gestiegenen Baukosten haben das Projekt jedoch um ca. 800.000 Euro verteuert.

Bürgermeister Frank Nase stellte bereits in Aussicht, dass es im Sommer nach den Ferien eine große Eröffnungsveranstaltung geben soll. „Dazu werden wir alle Eltern, Großeltern, Ratsmitglieder sowie die

beteiligten Planer, Architekten und Baufirmen einladen. Wie es sich eben für ein solches Projekt gehört.“ (tz)





CarWerk Kuhlmann GmbH
Lindenallee 20 • 39179 Barleben

Tel.: 03 92 03 - 51 85 00
Fax: 03 92 03 - 89 93 14

E-Mail: info@carwerk-kuhlmann.de



★ **Inspektion**
nach Herstellervorgabe auch für Hybrid- & Elektrofahrzeuge

★ **HU / AU**

★ **Unfallinstandsetzung**

★ **Scheibenreparatur / Scheibenservice**

★ **Klimaservice**

★ **Reifenservice bis 26" & Reifeneinlagerung**

★ **Automatikgetriebeölservice**

www.carwerk-kuhlmann.de



Krüger

Dienstleistungs GmbH

Burgenser Str.15 · 39179 Barleben
Tel: 039203/61501 · Fax: 039203/61503
E-mail: info@krueger-dl.de · Web: www.krueger-dl.de

Unsere Leistungen:

- Unterhaltsreinigung von Büro- und Geschäftsgebäuden
- Glas- und Rahmenreinigung
- Bauend- und Baufeinreinigung
- Hausmeisterservice
- Straßenreinigung und Winterdienst
- Garten und Landschaftsarbeiten
- Baudienstleistungen aller Art
- Abbruch-, Abriss- und Entkernungsarbeiten
- Rückbau und Demontagen
- Entrümpelungen und Sperrmüllabholungen
- Entsorgung und Recycling

Ein neues Produkt für die „Heidekiste“

>> Als vierter Barleber Erzeuger bereichert seit kurzem Kevin Zachau (Bild) die „Heidekiste“ – eine regionale Produktkiste, die im Rahmen des LEADER/CLLD-Projektes „Lecker und von hier“ kreiert wurde - mit seinen Teesorten „Ostindisches Lemongras“ bzw. „Zitronenverbene“. Unter dem Motto „Natur und Vielfalt, statt Gift und Leere“ betreibt Kevin Zachau sein Raritätengärtnerei „Zachau´s Pflanzenwelt“ in der Thälmannstr. 1 in Barleben. Neben Jungpflanzen, Stauden-Raritäten und Saatgut kann man dort saisonal auch Tee und Gewürze erwerben.

Außerdem befasst sich der leidenschaftliche Gärtner mit der Züchtung seltener Hühnerrassen. Unter www.zachaus-pflanzenwelt.de ist mehr über die Gärtnerei zu erfahren, die in normalen Zeiten einmal jährlich zum „Tag der offenen Tür“ einlädt. Unsere Empfehlung: unbedingt sehenswert!

Eine „Heidekiste“ mit regionalen Produkten zum Verkosten oder Verschenken kann beim LiBa e.V. unter 039203 753910 oder per Mail unter info@liba-bemb.de bestellt werden. (LiBA Verein)



Wieder Leben im Tiergehege am Jersleber See



>> Noch bevor an dem Pfingstwochenende im Mai die Campingsaison begonnen hatte, zogen fünf Ziegen in das Tiergehege am Jersleber See ein. Damit waren die kleinen Vierbeiner die ersten Dauergäste um die sich die Mitarbeiter vor Ort gekümmert haben. Siegmund Thorun, Vorsitzender des Kleintierzuchtverein Barleben 1922 hat die fünf Huftiere an das Naherholungszentrum „ausgeliehen“. In Tiertransportboxen wurden die Ziegen an ihr Sommerdomizil chauffiert. Das Tiergehege in der Nähe des Sandstrandes ist ein beliebter Anlaufpunkt für die

Besucher des „Naherholungszentrum Jersleber See“. Vor allem Kinder freuen sich, wenn sie die Tiere füttern können. Bei den Ziegen handelt es sich um ein Muttertier mit ihrem Nachwuchs und zwei weitere erwachsene Tiere. Das rund 100 Quadratmeter große Gehege ist vor rund sechs Jahren errichtet worden. In den vergangenen zwei Jahren stand es allerdings leer. Nun haben die Gemeinde Barleben und Siegmund Thorun vereinbart, dass jedes Jahr in der Saison von April bis Oktober vier bis fünf Ziegen in das Tiergehege einziehen. (tz)

PRIVATGARTENPFLEGE VOM PROFI!



HALTERN UND KAUFMANN
Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau

Mausesteig 4 39179 | Barleben – OT Meitzendorf md@halternundkaufmann.de
Telefon 039202 / 684-0 | Fax 039202 / 684-23 www.halternundkaufmann.de





Schöne Gärten sind von uns.



JASSEN

Bäder · Heizung · Klima



**Urlaub
aber
preiswert**

REISE-CENTER Schnelle
Breiteweg 53 (neben Edeka)
Tel.: 039203/56755
www.reisecenter-schnelle.de

Frischer Wind bei „Kamm & Schere“ in Barleben

>> Friseurmeisterin Sarah Bolz und ihr Mann Andreas schauen sich stolz im neuen Salon um: die Räume erstrahlen im edlen Vintage Look. Gut 250 Arbeitsstunden und knapp 20.000 Euro haben die Beiden in die Räumlichkeiten investiert. Vieles hat Andreas Bolz in Eigenleistung erledigt. In seiner ehemaligen Werkstatt hat er Wasser- und Abwasserleitungen verlegt, die Elektrik erneuert, Fliesen angebracht, verputzt und gemalert. Mit viel Liebe zum Detail hat Sarah Bolz mitgewirkt und dem neuen Salon Leben eingehaucht. Alle Friseurstühle sind über die Jahre gesammelte Einzelstücke. Die Ablagen an den Kundenplätzen wurden aus alten Nähmaschinen gestaltet. Auch Schränke und Dekoration aus der Alten Apotheke in Barleben haben im Friseursalon ihren Platz gefunden. „Wir wollen mit den wunderschönen Schränken eine wichtige Epoche aus Barleben retten“, so Sarah Bolz. Sie bedauert, dass nicht mehr Inventar aus der Alten Apotheke gerettet werden konnte, denn der Vintage-Stil liegt ihr auch privat am Herzen. Seit Mai 2017 hat sich die Friseurmeisterin in Barleben niedergelassen und will somit im nächsten Jahr ihr 5-jähriges Jubiläum feiern. Trotz

der Tatsache, dass Sarah Bolz ihren Salon während der Pandemie bisher insgesamt fünf Monate lang schließen musste, blickt sie der Zukunft optimistisch entgegen. Die Kunden haben ihr die Treue gehalten und für volle Auftragsbücher bis Weihnachten gesorgt. „Aufgrund der Lage meines Salons habe ich kaum Laufkundschaft und bin auf Stammkunden angewiesen“, so Bolz. Die Mund-zu-Mund-Propaganda laufe allerdings erfolgreich und die Kunden seien offensichtlich sehr zufrieden, berichtet die Friseurmeisterin stolz. So zufrieden, dass Sarah Bolz

Verstärkung gebrauchen kann. „Derzeit bin ich auf der Suche nach einer weiteren Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter“, berichtet sie. In ihrem Salon werden sowohl Männer- als auch Frauenfrisuren bedient. Zudem stehen Event- und Hochzeitsfrisuren auf dem Plan. Der oder die neue KollegIn sollte also flexibel sein. Später will Sarah Bolz in ihrem Friseursalon auch ausbilden, sobald sie nicht mehr allein im Salon steht. Viele Pläne stehen also an, die sich – so die Hoffnung der Friseurmeisterin – bis zum 5-jährigen Jubiläum bereits erfüllt haben sollen. (kbr)





Fa. GRIMM
Bautenschutz & Bauservice

Breiteweg 28a · 39179 Barleben
Tel.: 039203.75 88 5 · Fax: 039203.75 88 6

- Mauerwerkstrochenlegung
(Bohrlochsperrung im Niederdruckverfahren)
- Bauwerksabdichtung
- Schimmelsanierung
- Fassadensanierung
- Fliesenverlegung
- Um- und Ausbau

WERTERHALTUNG ...ist unsere Sache!



Wir sind für Sie da!

Pflege team Hille - Kühn



TAGESPFLEGE UND BETREUUNGSSTÄTTE

Kommen Sie zu uns....

Sie möchten zu Hause wohnen bleiben, benötigen aber Hilfe und Unterstützung?
 Sie wohnen allein, hätten aber gern etwas Gesellschaft?
 Sie möchten Ihre Angehörigen, die sich sonst so liebevoll um Sie kümmern, etwas entlasten? Dann kommen Sie zu uns.
 Ob stunden- oder tageweise, pflegerische oder soziale Betreuung, zur Ergänzung oder Stärkung der häuslichen Pflege,

....wir sind für Sie da!

In unserer Tagesbetreuung bieten wir Ihnen in gemütlich eingerichteten Räumlichkeiten neben einer guten Versorgung mit Frühstück, Mittag und Kaffee eine abwechslungsreiche Tagesgestaltung.

Pflege team Hille/Kühn, Breiteweg 48, 39179 Barleben
Tel. : 039203 / 968092
Mail : info@Tagespflege-Hille-Kühn.de
www.Tagespflege-Hille-Kühn.de

Neue Forschungseinrichtung im Technologiepark Ostfalen wächst



Der Forschungsdienstleister PPM baut derzeit ein modernes Technikum im Technologiepark Ostfalen. Bürgermeister Frank Nase (re.) und Wirtschaftsförderer Sven Fricke (li.) lassen sich von Geschäftsführerin Dr. Sara Hadjiali über den Baufortschritt informieren. Fotos: tz

>> Der Technologiepark Ostfalen in Barleben entwickelt sich von einem überwiegend von Produktion und Dienstleistung geprägten Wirtschaftsstandort zunehmend auch als ein bedeutender Forschungsstandort in Sachsen-Anhalt. Jüngste Forschungseinrichtung, die sich hier mit einer neuen Laborhalle niederlässt, ist der Pilot Pflanzenöltechnologie Magdeburg e. V. (PPM). Im Februar dieses Jahres hatte der Forschungsdienstleister in einer virtuellen Veranstaltung unter anderem mit Wirtschaftsminister Armin Willingmann und Bürgermeister Frank Nase das Richtfest für sein Technikum gefeiert. Bürgermeister Frank Nase und Sven Fricke

vom Unternehmerbüro der Gemeinde Barleben halten regelmäßigen Kontakt zu den Geschäftsführern Dr. Frank Pudel und Dr. Sara Hadjiali. Kürzlich besuchten beide die Baustelle „Im Hasenwinkel 11“ und informierten sich über den Baufortschritt. „Die Pilotanlage, die wir hier errichten, wird etwa zehnmal so groß sein, wie die Anlage an unserem Stammsitz in Magdeburg“, erklärte Dr. Hadjiali. „Wir sind damit mehr denn je in der Lage, die Forschung auf dem Gebiet der Proteine weiter voranzutreiben.“ Mit finanzieller Unterstützung des Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung des Landes Sachsen-Anhalt innerhalb

des Projektes „Forschung Ausstatten“ investiert PPM derzeit knapp zwei Millionen Euro in den Bau einer hochmodernen Laborhalle. Die vollständige Inbetriebnahme des Standortes in Barleben soll voraussichtlich Ende 2021 erfolgen.

PPM ist seit mehr als zehn Jahren führend in der Entwicklung von Technologien zur Gewinnung und Verarbeitung alternativer Proteine sowie aus Produkten daraus. Beispiele sind Raps, Ackerbohnen, Mikroalgen- oder Insektenproteine. Alternative Proteine dienen dazu, tierische Proteinquellen wenigstens partiell zu ersetzen, um so die durch die Tierproduktion verursachten agrarökonomischen, ökologischen und ethischen Probleme zu mindern.

Darüber hinaus wird in einem weiteren Forschungsvorhaben derzeit untersucht, inwieweit sich Pflanzenproteine als Basis für neue hochwirksame Filter eignen. In diesem Projekt ist auch das Barleber Unternehmen „Fauter Filter“ involviert. (tz)

Automobile S. Sixtus GmbH

Breite Weg 32
39179 Barleben

Telefon: 039203/5268

Telefax: 039203/62666

E-Mail: D33529@seatpartner.de

Weitere Informationen auf unserer

Homepage www.sixtus.seat.de

SEAT

SKODA



Entwicklungs- und Marketingkonzept Wirtschaftsraum Mittellandkanal startet

Der ländliche Raum entlang des Mittellandkanals zwischen Wolfsburg und Magdeburg soll zukünftig stärker als Wirtschaftsraum entwickelt und in den Fokus gerückt werden. So sieht es der Regionale Entwicklungsplan für die Planungsregion Magdeburg vor. Und genau so sehen es auch die Bürgermeister und Vertreter der anliegenden Städte und Gemeinden. Eigens zu diesem Zweck haben die Gemeinden Barleben, Bülstringen und Calvörde eine Kooperationsvereinbarung zur Erarbeitung eines interkommunalen Konzeptes „Wirtschaftsraum Mittellandkanal“ abgeschlossen. An dem Projekt sollen auch die Städte Haldenleben, Oebisfelde-Weferlingen und Wolmirstedt sowie die Einheitsgemeinde Nedere Börde beteiligt werden. Forciert und getragen wird das Vorhaben über die LEADER-Regionen „Colbitz-Letzlinger Heide“, „Rund um den Drömling“ und „Flechtinger Höhenzug“.

Das gemeinsame Entwicklungs- und Vermarktungskonzept soll die Potenziale des Wirtschaftsraumes Mittellandkanal feststellen und für eine zukunftssichere Entwicklung und Vermarktung fortschreiben. Handlungsfelder sind dabei vor allem

die Stärkung der Wirtschaftsstruktur (Handel, Gewerbe, Handwerk), des (Natur-)Tourismus, der Mobilität, die Schaffung gleich- und hochwertiger Lebensverhältnisse (Wohnen, Freizeit, Bildung, ...) und die nachhaltige Flächennutzung (Bau- und Gewerbegebiete) unter Berücksichtigung der Herausforderungen durch den demografischen Wandel.

„Das Konzept soll bewusst mit den Beteiligten vor Ort entstehen und verankert werden. Hierzu möchten wir alle interessierten Bürger, Vertreter aus der Wirtschaft und Verwaltung sowie weitere relevante Akteure einbinden“, unterstreicht Mareen Cieslik von der Verbandsgemeinde Flechtingen, die, gemeinsam mit Birgit Hagemann von der Gemeinde Barleben, die Federführung des Projektes übernimmt. Unterstützung bekommen sie dabei durch das Unternehmen BTE Tourismus- und Regionalberatung. BTE kennt die Region gut und hat sowohl das aktuelle Tourismuskonzept für die Reiseregion Magdeburg, Elbe, Börde, Heide erstellt als auch das Radwegkonzept für den Landkreis Börde sowie das Tourismus- und Vermarktungskonzept für den Drömling bearbeitet. Die beiden Projektbearbeiterinnen Malin



Schiffsverkehr auf dem Mittellandkanal bei Bülstringen. Foto: U. Baumgart

Baruschke und Sonja Licht kommen gebürtig aus der Drömlingsregion und freuen sich sehr, wieder in Nähe der alten Heimat aktiv zu sein und an die Arbeit aus den vorhergehenden Projekten anknüpfen zu können.

Anfang Juni 2021 startet das Projekt mit Expertenspaziergängen in den beteiligten Gemeinden entlang des Mittellandkanals. Im Juli ist eine öffentliche Auftaktveranstaltung geplant, in der erste Handlungsansätze präsentiert werden, die im Laufe des Jahres in gemeindeübergreifenden, thematischen Arbeitsgruppen weiter vertieft werden sollen.

Im März 2022 sollen die Ergebnisse des Entwicklungs- und Marketingkonzeptes vorliegen. (PM)



SCHÜNEMANN

Bad • Heizung • Klima

- Energiesp. Heizung, Heizungswartungen
- Installation kompletter Bäder
- Solar, BHKW's, Wärmepumpen

Sie profitieren von:

- seit 29 Jahren
- Spitzenqualität zum fairen Preis
- Eine langjährige Betreuung



Leisten Sie sich Komfort durch ein modernes Bad!

- Design und Qualität für ein zeitlos schönes Bad



Schünemann Heizung – Sanitär GmbH

Körbelitzer Str. 2 /
am A.-Bebel-Damm
39126 MD-Rothensee
Tel. 0391 – 50 50 500

E-Mail: firma@schuenemann.com
Internet: www.schuenemann.com



Multiglas

Glaseri - Meisterbetrieb



- Verglasungen aller Art
- Duschen
- Küchenrückwände
- Glastrennwände
- Geländer & Brüstungen
- Terrassenüberdachungen
- Fenster, Türen, Rollläden

Besuchen Sie unsere Ausstellung

(Wir erbitten Terminvereinbarung)

Lindenstraße 10 • 39326 Colbitz OT Lindhorst
Tel.: 039207 163931 • Fax: 039207 163933
www.glaserei-multiglas.de

Digitalstrategie gemeinsam entwickeln Startschuss für Themen und Termine

was

Wir haben einen Plan - Sie kennen den Bedarf. Deshalb laden wir zur gemeinsamen Entwicklung der Barleber **Digitalstrategie** für unsere Gemeinde ein. Zentrale Aufgabe des Regionalen Digitalisierungszentrums ist, bis zum Jahresende für Barleben die Digitalstrategie zu entwickeln, um Sie dann dem Gemeinderat als Beschlussvorlage zur Abstimmung zu übergeben. Darauf wird im nächsten Jahr Barlebens Smart City Strategie aufsetzen. Wir starten dabei nicht bei Null, denn das IG EK - das Integrierte Gemeindeent-

wicklungskonzept - ist unsere Basis. In der Digitalstrategie werden über den notwendigen Breitbandausbau hinaus wichtige kommunale Handlungsfelder für die Gemeinde vorgedacht und mit konkreten Zielen und Maßnahmen unteretzt. Unsere fünf Handlungsfelder im Überblick:

- **Digitale Verwaltung**
- **Umwelt und Mobilität**
- **Generationen, Leben + Gesundheit**
- **Bildung und Kultur**
- **Arbeit, Wirtschaft + Tourismus**

wann

WANN soll die Digitalstrategie entwickelt werden? Von September bis Dezember 2021 wird in regelmäßigen

Terminen „geackert“. In Form von öffentlichen Workshops, Bürgerforen und Bürgerumfragen.

wie

WIE wollen wir die Digitalstrategie erarbeiten? Zu jedem Handlungsfeld wird eine Arbeitsgruppe gebildet, um die Ausgangssituation zu beschreiben und Ziele und Maßnahmen zu entwickeln. Außerdem wird es ein **BÜRGERFORUM** geben. Das Bürgerforum ist eine analoge und digitale Plattform, über die Sie sich

zu allen Handlungsfeldern, den Herausforderungen und Lösungsideen moderiert austauschen können. Ihre Beiträge fließen in die Workshops der Arbeitsgruppen ein. Der Termin für das Forum in Präsenz wird nach den Ferien sein und wird rechtzeitig bekanntgegeben - auch den Zugang zur digitalen Plattform.

wer

WER ist Teil der Arbeitsgruppen? Pro Handlungsfeld setzt sich der Personenkreis aus Themen-Experten, Entscheidern, Betroffenen und Personen, die aus einer anderen Perspektive auf das

Thema schauen, zusammen. Bewertet werden alle Arbeitsergebnisse von einer sogenannten Feedbackgruppe, die sich aus Verbänden, Vereinen und sonstigen Verantwortlichen rekrutiert.

mit- reden

WIE werden Sie, die Bürgerinnen und Bürger, beteiligt? Wir suchen Themeninteressierte für die Mitwirkung in den einzelnen Themengruppen. Melden Sie sich bis zum **8. August** an untenstehende E-Mail-Adresse mit Angabe von Wunsch-

Handlungsfeld und warum Sie mitmachen wollen. Finden Sie alle Themen zugleich spannend, möchten Sie Ihre Wünsche und Ideen einbringen, mitdenken und mitsprechen, dann geht das über das Bürgerforum und die Bürgerumfrage.

Noch Fragen offen? Melden Sie sich gern bei uns. Wir freuen uns auf Ihre Ideen!

info

Digitalisierungszentrum

BARLEBEN&CO.

Digitalwerkstatt
Villa Breiteweg 147

Telefon: 039203 565-2000
info@barleben.digital

GEÖFFNET
DIENSTAG + DONNERSTAG
15 BIS 18 Uhr

Ansiedlungswachstum: Deponie-Planer errichtet eigenen Standort in Barleben

>> Seit 1998 sitzt die Deposerv Ingenieurgesellschaft mbH im Innovations- und Gründerzentrum (IGZ) im Technologiepark Ostfalen. Das Planungsbüro für Umwelttechnik gehört zu den langjährigsten Mietern in dem Bürokomplex. Nun hat sich die Firma entschieden, einen eigenen Standort zu errichten. In Nachbarschaft des IGZ haben die Geschäftsführer Jörn Plewka und Lutz Bartels ein Grundstück erworben. Im Beisein von Bürgermeister Frank Nase und Wirtschaftsförderer Sven Fricke erfolgte im April der symbolische Spatenstich für den Neubau eines Bürogebäudes. „Mit Deposerv entscheidet sich wieder ein einstiger IGZ-Mieter zu wachsen und hier in Barleben in ein eigenes Firmengebäude zu investieren. Das unterstreicht zum einen die Bedeutung des IGZ als wichtigen Inkubator für innovative Unternehmen, zum anderen zeigt es, dass Barleben mit dem Technologiepark Ostfalen interessant ist für Ansiedlungsvorhaben“, sagte Bürgermeister Frank Nase.

Das Unternehmen beschäftigt sich mit den Themen Abfallwirtschaft



Zum symbolischen Spatenstich für den neuen Standort im Technologiepark Ostfalen trafen sich Bürgermeister Frank Nase, Sven Fricke vom Unternehmerbüro sowie die Deposerv-Geschäftsführer Jörn Plewka und Lutz Bartels (v.l.)

und regenerativer Energienutzung. „Wir entwickeln, konzipieren und bauen verschiedene Arten von Deponien“, erklärte Jörn Plewka. Als Referenz nennt der Ingenieur die Tongrube Vehlitz. Hier plante Deposerv die Oberflächenabdichtung. In Dessau-Roßlau beispielsweise bauten die Fachleute eine Biovergärungsanlage und errichteten eine Schwachgasfackel zur Reduzierung

der Treibhausgasemissionen einer stillgelegten Deponie.

Bis Anfang 2022 soll der neue Standort in der Otto-von-Guericke-Allee im Technologiepark Ostfalen mit dem 450 Quadratmeter großen Bürogebäude fertig gestellt sein. Rund eine Million Euro investiert Deposerv in das Vorhaben. Die Zahl der Mitarbeiter soll mittelfristig von derzeit elf auf 15 steigen. (tz)

**Praxis für Gesundheitssport,
Physiotherapie und Osteopathie** **PhYsio**
Balance

Breiteweg 156
39179 Barleben

Telefon: 039203 – 75384
Fax: 039203 – 75383
Email: info@physiobalance-barleben.de
Website: www.physiobalance-barleben.de

Anke Stottmeister
Physiotherapeutin, Osteopathin und sektorale Heilpraktikerin

PODOLOGIE  **SIMON**
FACHPRAXIS FÜR MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE

Terminvereinbarung täglich unter:
Tel.: 0392 03/ 21 49 59

Ebendorfer Straße 17
39179 Barleben

Veronika Simon
exam. Podologin

[ki:Ra]
Praxis für Logopädie

Kira Brabm

Ebendorfer Straße 19
39179 Barleben

Tel. : 039203 – 969 741
Fax : 039203 – 969 742
Mob.: 0176 – 211 70 182

logopaedie-kira@gmx.de
www.logopaedie-kira.de

„Blutspende Aktionsmonat“ der Wirtschaftsjunioren Börde mit Station in Barleben

>> In diesem Jahr haben die Wirtschaftsjunioren Börde erfolgreich den „Blutspende Aktionsmonat April“ ausgerufen und konnten hierfür viele ihrer Mitglieder zum Blutspenden aktivieren. Bereits im letzten Jahr fand diese Aktion erfolgreich statt und sollte daher unbedingt in diesem Jahr wiederholt werden.

Für die Aktion wurden sechs Blutspende-Termine des DRK im Laufe des April an verschiedenen Standorten in der gesamten Börde ausgewählt, denen dann WJ-Börde-Mitglieder zugeordnet wurden. So wurde sichergestellt, dass an nahezu jedem Blutspende-Termin mindestens eins der Mitglieder vor Ort war und fleißig spendete. Die Standorte in diesem Aktionszeitraum waren: Barleben, Haldensleben, Oschersleben, Flechtingen, Rottmersleben und Ausleben.

Die abschließende Bilanz der Aktion kann sich sehen lassen. Der komplette erweiterte Vorstand der

Wirtschaftsjunioren Börde (alle, die spenden dürfen) und noch weitere Mitglieder waren im April Blutspenden beim DRK Kreisverband Börde e. V.

„Wir freuen uns sehr, dass von Jahr zu Jahr mehr unserer Mitglieder daran teilnehmen und wir so ein bisschen mehr Aufmerksamkeit auf das Thema ‚Blutspenden‘ lenken können“, sagt Stefanie Fuhrmann, Kreisvorsitzende der WJ Börde. „Wir wollen damit auch zeigen, dass sich trotz der Corona-Pandemie niemand zurückhalten muss und die Blutspende-Aktionen sicher und hervorragend organisiert sind.“

Ein paar Wochen nach ihrer Blutspende bekamen die Teilnehmer dann auch ihre Blutspende-Ausweise zugesandt. Netter praktischer Nebeneffekt: So wissen alle, welche Blutgruppe sie haben.

Auch im nächsten Jahr werden die Wirtschaftsjunioren Börde wieder zum „Blutspende Aktionsmonat

April“ aufrufen, unter dem Motto: „WJ-Börde - wir machen keine Aprilscherze, wir gehen lieber spenden“. (PM/S. Fuhrmann)



WJ Börde-Mitglied Joachim Könitz beim Ausfüllen des Fragebogens bevor es zum Aderlass ging. Foto: S. Fuhrmann

Barleber Fight Night 2021



>> Nun kann sie hoffentlich stattfinden – die 2. Barleber Fight Night. Aufgrund der anhaltenden Pandemiesituation wird die Veranstaltung dieses Mal als

Große Sommer Open Air Show am 10.07.2021 auf dem Parkplatz Nord neben der Mittellandhalle ausgetragen. Das gemischte Programm aus Kampfsportarten, Kunst und Kultur steht und wird die Zuschauer aus nah und fern bestens unterhalten und begeistern. Im Mittelpunkt der Profiboxkämpfe steht wieder das Super4Turnier, in dem Julian Vogel versuchen wird, den begehrten Gürtel zu erkämpfen. Julian gab im vergangenen Jahr in der Mittellandhalle sein beeindruckendes Debüt für die Schwerathletikscheune Barleben mit einem spektakulären K.O. Sieg. Mittlerweile hat er den nächsten Karriereschritt vollzogen und trainiert

im SES Team bei Meistertrainer Dirk Dzemski.

Außerdem werden sich weitere Boxer der Schwerathletikscheune Barleben und der Stieglitz Boxing Akademie im Ring präsentieren. Gespannt sein darf man sicherlich auf die Auftritte von Daniel Sviridov und Arton Berisha, die beide bei Andrei Sviridov in Hohenwarsleben trainieren und schon bei der 1. Barleber Fight Night ihr Können aufblitzen ließen. Für die Schwerathletikscheune Barleben werden Kevin Kirchner und Tina Pohler durch die Ringseile klettern.

Erstmalig in der Geschichte dieser Sportart wird es einen Länderkampf im Armwrestling geben. Die deutsche Nationalmannschaft trifft dabei auf das Team aus Polen. Mit den Weltmeistern Jan und Fabian Täger und dem „Hellboy“ Mathias Schlitte streifen dabei einige Lokalmatadoren das Nationaltrikot über. Des Weiteren werden sich die beiden hoffnungsvollen Barleber Talente im Fechten, Anik Kösling und Andreas Kusian, ihrem einheimischen Publikum präsentieren. Für den kulturellen Teil wurden

wiederum die bezaubernde Tila Brea mit ihrem breiten Repertoire und der aufstrebende Hip Hop Künstler Plogo aus Haldensleben verpflichtet.

Ganz neue Wege beschreiten die Veranstalter mit der Einbindung einer E-Sport Competition in die Fight Night. Direkt im Ring, für alle sichtbar, werden sich die besten Tekken 7 Spieler duellieren. Auf kulturellem Gebiet dürfen sich die Zuschauer auf die Ausstellung der Barleber Foto AG zum Thema „Faszination Schwerathletik“ freuen, die am Rande der Fight Night besichtigt werden kann.

Wer sich vorab schon ein Bild von den Athleten machen möchte, kann dies beim öffentlichen Wiegen im Rahmen des MGZ-Sommerfestes am 9.7. ab 18 Uhr tun.

Weitere Überraschungen sind in Planung und werden demnächst bekannt gegeben. Karten für den 10.07. gibt es unter www.barleber-fight-night.de oder in der Boutique Chamäleon Ebendorfer Straße 19 oder im Reisebüro Barleben Breiteweg 46. Beginn der Veranstaltung ist um 17 Uhr, der Einlass erfolgt ab 16 Uhr. (PM)

Strom aus eigenem Anbau

Hol dir 100 % Windenergie aus
Magdeburg und der Region, z.B.
aus Rottmersleben.

[www.sw-magdeburg.de/
natur-strom](http://www.sw-magdeburg.de/natur-strom)



JETZT
wechseln und
30 €
Gutschein
sichern

SWM Natur.
Der-Besonders-sauber-Tarif.

SWM
MAGDEBURG

Badesaison ist eröffnet

>> Am 1. Juni ist am Jersleber See offiziell die Badesaison gestartet. Mit 18 Grad war das Wasser für die meisten Badegäste zwar noch recht frisch. Dennoch haben es sich Bürgermeister Frank Nase, Gemeinderatsmitglied Franz-Ulrich Keindorff und dessen Frau Annemarie Keindorff für den Heimatverein Barleben (Bild v.l.) nicht nehmen lassen, auch in diesem Jahr mit einem Sprung in den glasklaren See die Badesaison zu eröffnen.

Wem die Wassertemperatur derzeit noch zu frisch ist, der kann es sich für ein ausgedehntes Sonnenbad an dem rundum erneuerten Sandstrand bequem machen. Kurz vor dem Saisonstart wurden hier insgesamt 2.400 Tonnen Sand aufgeschüttet und verteilt. „Der neue



Sandstrand wird das Urlaubsgefühl bei unseren Badegästen noch verstärken“, ist Frank Nase überzeugt. Darüber hinaus kann der Jersleber See auch mit einer hervorragenden Wasserqualität punkten. So sind

Ergebnisse der Wasserproben, die durch das Gesundheitsamt des Landkreises Börde regelmäßig entnommen und untersucht werden, einwandfrei und bestätigen dem Badegewässer einen ausgezeichneten Zustand. (tz)

Sommerfest geplant



>> „Endlich wieder raus“ heißt es am 09.07.2021, wenn das MGZ und die Gemeinde Barleben das Sommerfest auf dem Hof der Mittellandhalle in Barleben veranstalten. In Zeiten der Corona-Pandemie wird natürlich alles etwas anders sein. Begrenzte Besucherzahlen, Zutritt nur für geimpfte, genesene und getestete Personen sind zu berücksichtigen. Abstands- und Hygieneregeln sind weitere Punkte, die beachtet werden müssen. Dennoch, so freuen sich der Ortsbürgermeister Claus Lehmann und der MGZ e. V., soll es endlich mal wieder eine Veranstaltung werden, wo man sich trifft und die

Angebote der Außengastronomie nutzt. Hähnchen, Bratwürste, Currywürste, Backfisch, Pommes, Bouletten, verschiedene Biere und Weine, aber auch Sekt, Mixgetränke und Eis warten auf die Besucher. Selbstverständlich kommt auch die Kultur nicht zu kurz. Das OK-Live Ensemble wird wieder dabei sein und die Foto AG des MGZ e. V. eröffnet ihre neueste Ausstellung zum Thema „Faszination Schwerathletik“. Ein Höhepunkt des Programms zum Sommerfest wird sicherlich das öffentliche Wiegen der Boxer in Vorbereitung der Barleber Fight-Night sein, die am 10.07. als Open Air Veranstaltung auf dem Parkplatz

Nord stattfindet. Die Gäste des Sommerfestes haben die Möglichkeit, sich ein Bild von den Kämpfern zu machen und zu mutmaßen, wer dann den Ring als Sieger verlassen wird. Umrahmt wird die Wiegezeremonie von Auftritten des aufstrebenden Hip-Hop Künstlers PLOGO aus Haldensleben. Erwartet werden auch die deutsche und die polnische Nationalmannschaft im Armwrestling, die am 10.07. einen Länderkampf in Barleben austragen werden. Freuen sie sich auf diese interessante Veranstaltung am 09.07. in Barleben. Beginn ist 16:00 Uhr und gefeiert werden kann bis 22:00 Uhr. (MGZ)

Gönn dir was! Buche JETZT deinen individuellen Shoppingtermin bei Schmucksüchtig in Meitzendorf!

Oder sichere dir 10% Rabatt auf deine Sommer-Bestellung im Online Shop mit dem Code: SOMMER2021



www.Schmucksüchtig.de
Termin@Schmucksuechtig.de

Bibliothek wieder geöffnet

>> Mit der 13. Eindämmungsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt greifen seit dem 25. Mai 2021 zahlreiche Lockerungen. Unter anderem dürfen die Bibliotheken im Land wieder ihre Türen öffnen.

Unter Einhaltung der Auflagen zur Reduzierung von Kontakten und zur Hygiene hat die Gemeindebibliothek

Barleben in der Ernst-Thälmann-Straße 3 wieder geöffnet. Besucher müssen sich jedoch auf Einschränkungen im Ablauf einstellen. So dürfen sich maximal fünf Personen gleichzeitig in der Bibliothek aufhalten. Besucher müssen sich also möglicherweise auf Wartezeiten einstellen. Darüber hinaus ist in der

Bibliothek das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes erforderlich.

Bis auf Weiteres gelten für die Bibliothek folgende, eingeschränkte Öffnungszeiten: Montag von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr und Dienstag von 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr. Mittwoch bis Freitag ist die Bibliothek nicht geöffnet. (tz)

Alte Mühle bekommt Herzstück zurück

>> Die historische Elektromühle im Mühlenhof in Ebendorf hat vor wenigen Tagen ihr Herzstück zurückbekommen. Der über 100 Jahre alte Elektromotor wurde von einer Fachfirma generalüberholt und wieder eingebaut. Fast 50 Jahre stand der 1918 von der „Fabrik elektrische Anlagen und Apparate Dr. Max Levy“ in Berlin gefertigte 20 PS starke Elektromotor still. Im Beisein von Michael Oeltze und Heinz Reckler vom Kultur- und Geschichtsverein Ebendorf wurde die historische Anlage nun ein erstes Mal zum Laufen gebracht. „Das ist schon ein besonderer Moment für uns. Schließlich sind wir bestrebt, die Mühle mit samt der historischen Ausstattung in den nächsten Jahren der Öffentlichkeit wieder zugänglich zu machen. Das geht natürlich nur, wenn die Technik funktioniert“, findet der Vereinsvorsitzende Michael Oeltze. Und sie funktioniert. Dafür haben Dennis Meier und seine Kollegen von der Motorenabteilung der Firma Miebach in Magdeburg gesorgt. „Einen so alten Motor bekommen wir nicht alle Tage in die Werkstatt. Vor

allem für die jungen Mitarbeiter war die Instandsetzung dieses über 100 Jahre alten Motors in gewisser Weise auch ein Lehrstück“, verrät Dennis Meier. Ersatzteile gibt es nicht mehr. So haben die Spezialisten nach alten Mustern gearbeitet und zum Beispiel die Gleitlager komplett neu angefertigt. Die Schleifringe wurden erneuert und die Wicklungen geprüft. Es wurde gefräst, gedreht und gewuchtet. Am Ende steckten zwei Monate intensiver Arbeit in dem Projekt.

Dass der Verein dieses Vorhaben in finanzieller Hinsicht überhaupt anpacken konnte, verdankt er einem Spender. Die Abo Wind AG ist eng mit der Ortschaft Ebendorf verbunden, betreibt hier eine Biogas- und eine Photovoltaikanlage. Auf der Suche nach einem unterstützungswerten Projekt vor Ort, kam der Kontakt zum Kultur- und Geschichtsverein zu Stande. 2.000 Euro hatte das Unternehmen für die Erneuerung des Mühlenmotors gespendet.

„Unserem Ziel, die alte Technik der Elektromühle anlässlich des jährlich an Pfingsten stattfindenden



Mit Hilfe einer Schwerlastkonstruktion und eines Kettenzuges bringen Dennis Meier und Clemens Gathge (v.r.) den 100 Jahre alten Elektromotor wieder an seinen Platz in der Mühle. Foto: tz

Mühlentages wieder vorführen zu können, sind wir damit einen großen Schritt nähergekommen“, freut sich Vereinsvize Heinz Reckler.

Derzeit zählt der Kultur- und Geschichtsverein Ebendorf rund 70 Mitglieder. Ziel ist die Wahrung und Pflege kulturellen und geschichtlichen Brauchtums. Wer Interesse hat, sich in Sachen Heimatverbundenheit zu engagieren, kann sich per E-Mail an info@kugvebendorf.de melden. (tz)

Liebe Kundinnen und Kunden,

manchmal stellt das Leben uns vor neue Herausforderungen.

Auch in dieser Zeit stehen wir Ihnen in Ihren Versicherungsfragen professionell zur Seite und möchten Ihnen hiermit unsere neuen Ansprechpartner **Peter Otte** und **Nancy Maurer** in Barleben vorstellen.

Allianz



Mail: Peter.Otte@allianz.de

Telefon: 01525/9956055

(auch über WhatsApp erreichbar)

Zwei Termine für Fußball-Ferien-Camp im Sommer

>> Mit den Erfahrungen aus den letzten Camp's inkl. Hygienekonzepten und allen Auflagen bieten wir das K+S Fußball-Ferien-Camp in den Sommerferien sogar zweimal an. Und mit unserem Partner, der Magdeburger Orthopädie-Technik GmbH, werden wir wieder sehr gut vorbereitet sein.

Das Ferien-Camp mit Rundumbetreuung richtet sich wieder an alle sport- und fußballbegeisterten Jungen und Mädchen, die Bock auf Spiel, Spaß und Bewegung haben. Das erste Camp findet in den Sommerferien vom 26. bis 30. Juli statt. Das zweite Camp vom 23. bis 27. August 2021. Veranstaltungsort ist der Barleber Anger. „Es wird wieder ein tolles Erlebnis in den Ferien und die ideale Ergänzung zum Vereinssport. Erlebt täglich von 9 bis 16 Uhr eine begeisterte und spannende Abwechslung zum Ferien-Alltag. Fünf Tage Sport mit altersgerechten Trainingsinhalten, Verpflegung inklusive, zwei Trainingseinheiten pro Tag, individuelles

26.07.-30.07. | 23.08.-27.08.

FUSSBALL FERIENCAMP 2021

Sportplatz "Am Anger" Barleben

inklusive Hygienekonzept

5 TAGE FUSSBALL ERLEBEN
BEKLEIDUNG & VERPFLEGUNG INKLUSIVE
INDIVIDUELLES TORWARTSTRAINING
ABWECHSLUNGSREICHES ANIMATIONSPROGRAMM
FÜR JUNGS UND MÄDCHEN VON 6 - 16 JAHREN

JETZT SCHNELL ANMELDEN!

Jetzt online unter www.barleber-youngsters.de anmelden
oder Di. & Do. von 16:00 - 18:00 Uhr am Sportplatz „Am Anger“ in Barleben

Mit freundlicher Unterstützung von

K+S

Fußball-Ferien-Camp
Fußball-Ferien-Schule beim FSV Barleben 1911
eine Initiative der K+S Minerals and Agriculture GmbH

Torwarttraining, abwechslungsreiches Animationsprogramm, wie Torwandschießen, Basketball oder Handball für Jungen und Mädchen im Alter von 6 bis 16 Jahren. Dabei werden auch Themen wie Koordinations- und Bewegungsfähigkeit, Feinmotorik und weitere Elemente des Jugendtrainings integriert“,

so Andreas Ibe vom FSV. „Natürlich halten wir uns an alle zu der jeweiligen Zeit geltenden Auflagen. Sollten entgegen aller Hoffnungen neue Verordnungen die Ferien-camp's doch noch verhindern, gibt es eine Geld-Zurück-Garantie von uns.“ ergänzt der Vereinsvize weiter. (FSV/A. Ibe)

Seniorenwohnanlage Klaus Hartkopf

- ✓ Grundpflege (Duschen, Waschen)
- ✓ Behandlungspflege
- ✓ Hauswirtschaftsleistungen
- ✓ Betreuungs- & Entlastungsleistungen
- ✓ Bauernhaus mit ruhiger & gemütlicher Atmosphäre
- ✓ 12 Wohneinheiten im Ortskern von Barleben
- ✓ Wohnung mit eigener Küche & Gemeinschaftsküche



Burgenser Str. 13
39179 Barleben
Tel. 0171/ 675 98 07
klaus.hartkopf@gmail.com

Nachwuchsausbildung bei der Feuerwehr



Haldensleben und Wolmirstedt viel Erfolg, damit sie die angehenden Aufgaben meistern können.

Nach den ersten Tagen, an dem die Teilnehmer rechtliche Grundlagen, Wissen über die unterschiedlichsten Feuerwehrfahrzeuge und einen Einblick in Rettungsmittel erhalten haben, findet fortan mittwochs, freitags und samstags Unterricht statt. In den über 70 Stunden stehen auch die Themen „Verhalten bei Gefahren“, „Löscheinsatz“, „Technische Hilfeleistung“ sowie „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ auf dem Plan. Natürlich stets unter Beachtung der geltenden Abstands- und Hygienevorschriften.

Den Abschluss bilden Anfang Juli umfangreiche Leistungsnachweise in der Theorie und Praxis. Danach beginnt für die Feuerwehranwärter die Truppmannausbildung Teil 2. In 80 Stunden Standortausbildung gilt es dann, das erlernte Wissen zu festigen und standortbezogene Kenntnisse zu erlangen. (FFW/S. Kraft)

>> Für zwölf angehende Einsatzkräfte fand am 26. Mai 2021 die Eröffnung der gemeinschaftlichen Truppmannausbildung Teil 1 der Gemeinden Barleben und Wolmirstedt statt. Lehrgangsstabsleiter Carsten Horstmann (Bild re.) konnte zum Auftakt Bürgermeister Frank Nase (Bild li.), Abschnittsleiter Dirk Bischoff (Bild

mi.) sowie Michael Langrock, Stadtwehrleiter Wolmirstedt (2.v.r.), und Steven Kraft, Gemeindeführer Barleben (nicht im Bild), willkommen heißen. Die Amtsträger brachten ihren Stolz über die Arbeit der Kameradinnen und Kameraden zum Ausdruck und wünschten den zwölf Teilnehmern aus den Gemeinden Barleben,

Fordern Sie unsere Broschüre an.

Der Abschied gehört zum Leben eines Menschen.
Deswegen gestalten wir ihn ganz individuell.

☎ 0391 - 543 10 86

M
**ERSTES MAGDEBURGER
BESTATTUNGSHAUS**

www.magdeburger-bestattungshaus.de
Stammhaus: Otto-von-Guericke-Straße 56 b • Magdeburg

Mantzel Parkett
Holzpflaster
Dielung
Laminat
Holzterrassen

Holzfußböden
Verlegung - Sanierung

Telefon: 039203-96770
Mobil: 0177-2509758

Abendfrie
BESTATTUNGEN

MICHAEL LIEBTE DAS MEER.
DESHALB STREUEN WIR
SEINE ASCHE HINEIN.
ABSCHIED: SO INDIVIDUELL
WIE DAS LEBEN.

TAG & NACHT
(03 92 01) 2 61 04

WOLMIRSTEDT
Bahnhofstraße 37
www.abendfrie.de

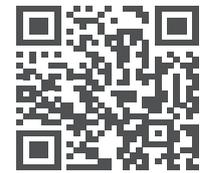
WIR BILDEN DICH AUS!

STARTE MIT UNS DEINE AUSBILDUNG ALS

KAUFMANN – FÜR GROSS- UND AUSSENHANDELSMANAGEMENT (M/W/D)



WIR VERGEBEN 2 AUSBILDUNGSPLÄTZE:
1x FACHRICHTUNG GROSSHANDELSMANAGEMENT & 1x FACHRICHTUNG AUSSENHANDELSMANAGEMENT



NADLER + SÖFFKER GMBH
STEINFELDSTR. 5, 39179 BARLEBEN

BEWERBUNG BITTE PER MAIL AN:
BEWERBUNG@STRASSENTECHNIK.DE

KOMPLETTE STELLENBESCHREIBUNG UNTER:
STRASSENTECHNIK.DE/KARRIERE



Home Staging

Die Vorbereitung einer Immobilie zum perfekten Verkauf

Inga Schwiedel - Home Staging
SammelWerk GmbH, Alte Dorfstraße 1
39179 Barleben, OT Meitzendorf



INGA SCHWIEDEL

HOME STAGING

Sie möchten Ihre Immobilie zum bestmöglichen Preis und in kürzester Zeit verkaufen?

Wie wird Ihre Immobilie zum begehrten Top-Objekt?

✓ Ich vermiete meine neusten Trendmöbel und Accessoires an Sie, bis die Immobilie verkauft wird.

✓ Die hergerichtete Immobilie wird dann mit professionellen Fotos und Videos für die Vermarktung perfekt in Szene gesetzt.

✓ Den Käufer im Wohlfühlambiente empfangen und mühelos vom Kauf überzeugen.

„Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance.“

Tel.: 0173/811 92 80
www.inga-schwiedel.de

Für Hilfe bedankt

>> Am 04. Mai 2021 war der internationale Tag der Feuerwehrleute. Ein passender Anlass für eine Überraschung für die Feuerwehrmänner und -frauen der FF Ebendorf. Ortswehrleiter Carsten Horstmann konnte an diesem Tag im Namen des Feuerwehrfördervereins eine Geldspende in Höhe von 250 Euro entgegennehmen.

Der Spender, Claus Rieckmann, war am 08. April 2021 an einem Verkehrsunfall beteiligt, bei welchem die Feuerwehr Ebendorf zur Hilfe gerufen wurden. Einige Tage nach diesem

Einsatz nahm Claus Rieckmann über Facebook Kontakt zum Social-Media-Team der Feuerwehr auf. Er hatte das Bedürfnis, sich für den Einsatz und die Hilfe zu bedanken. Diesen wollte er gern in Form einer Geldspende zum Ausdruck bringen.

Carsten Horstmann bedankte sich im Namen aller Mitglieder der Feuerwehr Ebendorf ganz herzlich und betonte, dass die Geldspende vor allem der Förderung der Jugendfeuerwehr aber auch der Einsatzabteilung zu Gute kommen wird. (FFW Ebendorf/I. Opitz)



Barleber Kameraden unterstützen Aufforstung im Harz

>> Durch Menschenhand wird die Welt täglich verändert. Meist zum Nachteil der Natur. Der Baumbestand im Harz zählt hierbei seit geraumer Zeit zu einem großen Problem. Durch den Borkenkäfer wird der Bestand stark geschädigt. Das zeigt uns einmal mehr, wie verletzlich unsere Natur ist.

Mit der Aktion „Das Baum-Schenken“ macht der Radiosender „Radio Brocken“ auf dieses Problem aufmerksam. Dabei wird für die Spende von 2 Euro ein neuer Baum im Harz gepflanzt.

Inspiziert durch diese Idee, unseren ohnehin geschädigten Harz zu

unterstützen, war es für einige unserer Kameradinnen und Kameraden ein Wunsch dieses Projekt zu unterstützen. Also haben „wir“ uns es nicht nehmen lassen und gesammelt, um dieses Vorhaben zu unterstützen. Für 130 gesammelte Euro können nun insgesamt 65 Bäume gepflanzt werden.

Wir hoffen, dass wir mit unserem kleinen Beitrag den Harz unterstützen können.

Falls auch ihr diese Aktion unterstützen wollt, schaut einfach mal auf der Homepage von Radio Brocken www.radiobrocken.de vorbei. (FFW Barleben/D. Wintrowicz)

**Urkunde für eine
Baumspende**



Radio Brocken sagt Danke an
Freiwillige Feuerwehr Barleben

Mit dieser Spende werden 65 Bäume
im Nationalpark Harz gepflanzt!

Diese Baumspende ist eine wichtige Starthilfe
für die Rückkehr der ursprünglich heimischen
Laubwälder und die wachsende Wildnis im Harz!




Kleim & Lüder
Haustechnik GbR
Meisterbetrieb



Installation, Reparatur und Wartung von Heizungs- und
Sanitäranlagen sowie Klempnerarbeiten

R.-Breitscheidstraße 2 • 39179 Barleben
Telefon: 03 92 03 / 56804 • Funk: 0162 / 3053114

Bagrowski



Malerfachbetrieb

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung und Wärmeschutz
- Verlegen von Teppichböden und PVC
- Verlegen von Laminat

39179 Barleben, Schulstraße 37
Tel/Fax 039203 / 60 88 6 – Funk 0171 / 37 06 83 4



Rechtsanwaltskanzlei
Bergemann



📍 Meitzendorfer Str. 1
39179 Barleben

☎ 039203 / 75 79 92

☎ 039203 / 75 79 96

✉ info@ra-bergemann.de 🌐 www.ra-bergemann.de

Neues Mitglied im IDOL Verein

>> Im Mai trafen sich der Leiter der Schwerathletikscheune Barleben, Dr. Andreas Günther, sowie die beiden Vorstandsmitglieder des Partnerschaftsvereins IDOL e. V. Barleben, Dieter Montag und Franz-Ulrich Keindorff, um ihre zukünftige Zusammenarbeit zu beschließen.

Andreas Günther, der besonders Nachwuchssportler fördert, die in Kraftsportarten, wie Boxen, Ringen und Armdrücken ihre Passion gefunden haben, freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem Barleber Partnerschaftsverein. „So könnten sich dann seine Talente auch einmal international messen, denn der IDOL-Verein verfügt über ein Netzwerk mit nationalen sowie internationalen Kontakten“, sagte Dieter Montag. Der IDOL-Verein pflegt gute Beziehungen unter anderem zu den Partnerkommunen der Gemeinde Barleben in Frankreich, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien und Deutschland.

Der Vereinsvorsitzende Dieter Montag und sein Stellvertreter Franz-Ulrich Keindorff sicherten Dr.

Günther zu, dieses gut funktionierende Netzwerk zu nutzen und die Schwerathletikscheune vor allem mit der Vermittlung von Kontakten zu unterstützen.

Bei der Zusammenkunft hatten beide dann noch die Gelegenheit, sich von der Power des

Barleber Boxstalls zu überzeugen und durften ganz Corona-konform im Freien eine Trainingseinheit des Boxnachwuchses verfolgen. Die Unterzeichnung des Aufnahmeantrages war am Ende dann nur noch reine Formsache. (IDOL Verein/D. Montag)



Die Schwerathletikscheune Barleben um Andreas Günther (3.v.l.) ist jüngstes Mitglied im Barleber Partnerschaftsverein IDOL. Die Vereinsvorstände Dieter Montag (2.v.r.) und Franz-Ulrich Keindorff (li.) nahmen den Aufnahmeantrag entgegen. Foto: IDOL Verein

GRIECHISCH - MEDITERRAN



SYRTAKI

www.syrtaki-barleben.de

Breiteweg 147
(Mittellandhalle)
39179 Barleben
Telefon 039203 – 969 155

Willkommen im Haus
der griechischen Gastlichkeit



Unsere Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag und
an Feiertagen 11.30 – 14.30 und 17.30 – 23.00 Uhr





schlüsselfertiges Bauen | Planung · Neubau · Umbau · Sanierung



NEU!
Baugrundstücke in Wolmirstedt!
Bebaubar in 2021.
Jetzt anfragen!

Auch dieses Traumhaus
haben wir gebaut.
Welches Haus wünschen Sie sich?

- Mehr als 100 Jahre Bautradition & Erfahrung
 - Individuell geplante Architektenhäuser
 - Stein auf Stein massiv gebaut
 - Kompromisslos hochwertig ausgestattet
 - Innovationen einbeziehend
 - Die Kundenzufriedenheit als höchstes Ziel
- Das sind wir.**

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern.
 Beratung nach Terminvereinbarung bei:



Für Raum Barleben & Magdeburg

0 171 - 4 777 006 · magdeburg@haase-hausbau.de · www.haase-hausbau.de

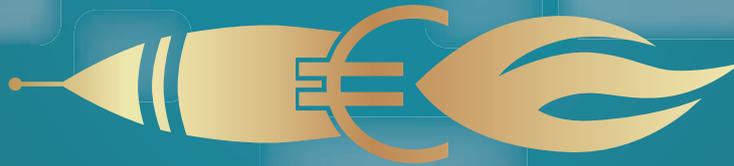


Rechnungswesen

Steuerberatung

Experten für
Beratungsmanagement

Betriebswirt-
schaftliche
Beratung



NÄHRLICH STEUERBERATUNG

Breiteweg 109 • 39179 Barleben • Telefon 039203 75989-0 • info@stb-naehrlich.de • www.stb-naehrlich.de



LÖWEN | Apotheken

INH. ULRICH KORN
FACHAPOTHEKER FÜR OFFIZINPHARMAZIE

Ebendorfer Straße 19 | 39179 Barleben
FreeCall 0800.5002400

Breiteweg 141 | 39179 Barleben
FreeCall 0800.8983000

kontakt@apotheke-barleben.de
www.apotheke-barleben.de



JETZT NEU!
In Ihren Löwen-Apotheken Barleben.



111 JAHRE
Bade-Essenzen aus Dresden

